

Juli August September 2025



An(ge)dacht

STILL(E)





Katja Hedel

"In der Stille und im Vertrauen liegt eure Kraft." Jesaja 30, 15b

s ist Verkaufsschluss in dem kleinen. verwinkelten Buchladen, Trotzdem herrscht Betrieb. Überall verteilt sitzen Menschen, vertieft in ihre Bücher. Manch einer hat es sich mit einem Glas Wein auf der Fensterbank gemütlich gemacht. Eine andere sitzt auf einem Klappstuhl in einem engen Büchergang. Jemand fand das Sofa bequemer. Es herrscht absolute Stille. Die Menschen sind der Einladung zu einer "Silent Reading Party" gefolgt. Der Buchladen lädt dazu ein, dass die Menschen zu dieser Veranstaltung ihr eigenes Buch mitbringen und dann einfach Zeit und Ruhe haben, sich in ihr Buch zu vertiefen. Manchmal gibt es nach einer Stunde Lesezeit noch die Gelegenheit, mit anderen Leserinnen und Lesern über die eigenen Bücher in den Austausch zu gehen; aber nur, wenn man möchte. Als ich zum ersten Mal davon gehört hatte, habe ich mich irritiert und fasziniert zugleich gefragt: Warum lesen die Leute ihre Bücher nicht einfach zuhause, auf der eigenen Couch mit Füße hoch oder auf dem Balkon oder Terrasse? Ich erfuhr, dass die Beweggründe zur Teilnahme an der "Silent Reading Party" ganz unterschiedlich sind. Eine Frau sagt, dass sie zuhause nie Zeit hat, in Ruhe zu lesen, weil die Familie ständig etwas von ihr möchte. Die Leseparty ist für sie eine geschenkte Stunde Ruhe und Zeit nur für sich und ihr Buch, das genießt sie sehr. Ein anderer erzählt, dass er immer ein Buch in der Tasche hat, um auf dem Arbeitsweg in der Bahn zu lesen, aber im Zug findet er keine richtige Ruhe und die Strecke reicht immer nur für ein paar Seiten. Abends im Bett schläft er nach einer Seite lesen ein - erschöpft vom Tag. Ein junger Mann erzählt, dass er zuhause oft zwischen Buch und Bildschirm hin und hergerissen ist, meistens gewinnt das Handy oder die Berieselung durch den Streaming-Dienst. Schade eigentlich. Und eine junge Frau erzählt, in ihrer Wohnung sei es ihr zu still, sie fühlt sich dort oft allein, kann sich so nicht auf ein Buch einlassen. Bei der "Silent Reading

Party" verschwindet für sie das Gefühl der Einsamkeit für eine Weile.

Vorgegebene Stille, um sich mal ganz in Ruhe mit seinem Buch zu verabreden was für eine schöne Idee! Tatsächliche frage ich mich auch, wann ich wirklich mal so richtig in ein Buch Stunden lang abtauchen konnte – und ehrlicherweise gelingt mir das oft auch nur im Urlaub. Dabei sind stille Zeiten so wichtig, nicht nur um zu Lesen. Es braucht diese Zeiten, damit Kopf und Seele zur Ruhe kommen. Ohne das Rauschen der Umwelt drum herum. Einfach Zeit für mich selbst, um in mich hineinzuhorchen, um in mir selbst aufzuräumen und vielleicht auch Platz für Neues zu schaffen. Zeit um die Dinge zu machen, die mir gut tun und zwar richtig. Die Ferienzeit ist eine Zeit, mit der wir Sehnsüchte wie Erholung, Zeit und Entspannung verbinden. Manchmal wundert man sich, wie schnell die Zeit wieder vorbei ist und man all die schönen Dinge, die man sich vorgenommen hat, doch nicht alle geschafft hat. Manch einer kommt sogar erschöpft aus dem Urlaub zurück, weil er viel zu viel in die freien Tage hineingepackt hat, von wegen Entspannung. Stille Zeiten – Zeit, um mit mir selbst allein zu sein. Das ist manchmal ein echtes Kunststück. Stille-Zeiten in Klöstern oder Meditationswochenenden sind so beliebt, weil man eben auch dort Unterstützung für stille Zeiten bekommt.

Wo auch immer Sie und Ihr, liebe Leserinnen und Leser, den Sommer verbringen oder verbringt. Ob am Urlaubssehnsuchtsort, bei der Fahrradtour über den Deich, in der Hängematte im Garten, mit Buch im Schatten eines Baumes, beim Spaziergang durch die Felder, einem unserer Sommerliteratur-Gottesdienste oder vielleicht beim Ausprobieren einer "Silent-Reading-Party" – ich wünsche gute Erholung, allein oder beschäftigt und beseelt mit den Dingen, die Ihnen und Euch Freude machen.

Pastorin Katja Hedel

Inhalt



Neue Mitarbeitendenvertretung



Ausstellung Birgit Cordes



Windharfe

An(ge)dacht

2 STILL(E)

Ausflüge

4 Frauenkreis Syke zum Steinhuder Meer Ausflug der Gartentruppen nach Bad Zwischenahn

Musik

- 5 Imusicapella Chor, Windstärke 4
- 6 Johann Sebastian Bach
- 7 The Gregorian Voices, Flamenco entre Amigos

Veranstaltungen

- 9 AndersZeit, Taizé-Gottesdienst Lange Nacht der Kirchen
- 10 Literaturgottesdienste

Aktuelles

- 13 Veränderung im Pfarramt, Neue Seelsorgebezirke
- 14 Personalausschuss, Bericht neue MAV
- 15 Thema: Sexualisierte Gewalt

Für Kinder

- 16 Waldtage in der KiTa Sonnenstrahl Minigottesdienst auf dem Bauernhof
- 17 Pfingsten in der Kita Talita Kumi
- 18 Kinderkirchentag, Feuerwehr in der Kita-Speelhuus
- 19 Pfadfinderstamm Jona

Für Konfis

20 Konfi-Zeit 2025/2026

Jugendseite

21 Rückblick und Ausblick

Erwachsene

22 Ausstellung Birgit Cordes, Frauen- und Männerkreis Neuer Chorleiter, Trauercafé, Hospizdienst

Gemeindenachrichten

- 25 Geburtstage
- 27 Beerdigungen
- 28 Windharfe für den Waldfriedhof
- 29 Erzähl doch mal ...
- 30 Taufen-Trauungen-Jubelhochzeiten

Für andere

31 Diakonie Pflegedienst/Tagespflege

Rückblick

33 Einfach trauen, Himmelfahrt, Pfingsten. Ehrenamtlichenfest

Information

- 36 Gottesdienstübersicht, Aperitivo
- 38 Ansprechpersonen
- **39** Angebote und regelmäßige Termine Übersicht mit Kontaktdaten
- **40** Kontakte Gesamtkirchengemeinde

3

Der Frauenkreis fährt nach Steinhude

Abwechslungreiches Tagesprogramm

Text → Christiane Tesch | Foto → Birthe Wigger

Am **23.07.2025** geht es mit dem Bus ans Steinhuder Meer. Abfahrt **9:30 Uhr** Alte Waldstraße. Die Rückkehr wird gegen 19:30 (20:00) Uhr erwartet.

In Steinhude geht es zunächst ins Fischer- und Webermuseum – mit Spielzeugmuseum. Dort ist eine Führung gebucht. Anschließend wird es die Möglichkeit für ein Mittagessen in den Strandterrassen geben.

Danach ist Freizeit zur eigenen Gestaltung eingeplant.

- am See spazieren
- den Ort erkunden
- · die Schmetterlingsfarm besichtigen

oder einfach in der Sonne sitzen.

Um 15:00 Uhr geht es weiter mit Kaffee/Tee und Kuchen in der alten Leinenfabrik. Dort ist auch ein Schau- und Verkaufsraum mit wunderschönen Leinenprodukten.

Zum Abschluss soll noch eine Einkehr in der St. Petrikirche stattfinden.



3 Matjesfilets in feiner Sahnesauce mit Salzkartoffeln	20,90€
Gedünstetes Kabeljaufilet mit Dijon-Senf-Sauce	20,90€
Salzkartoffeln und Gurken-Dill-Salat	
Frisches Schnitzel	20,90€
mit Buttergemüse und Salzkartoffeln	
Hühnerfrikassee	17,90€
mit Reis und gemischtem Salat	
Verschiedene Blattsalate mit Croutons	16,90€
Parmesankäse und Hausdressing	



Die Lokale möchten gerne die Personenzahl im Voraus wissen. Deshalb geben Sie bitte bei der Anmeldung Ihren Verzehrwunsch an. Diese Bestellungen sind schon bei Anmeldung verbindlich.

Anmelden können Sie sich ab sofort bis zum 19.07.25 bei Christiane Tesch,

Telefon: 04242.5974229 (AB) · E-Mail: tesch-syke@t-online.de

Die Kirchengemeinde zahlt freundlicherweise die Busfahrt, so dass für Teilnehmende nur folgende Kosten entstehen:

Eintritt Museum: 5,00 € Umlage für die Führung: ca 3,50 €

Mittagessen: siehe links

Kaffeegedeck 10,50 €

(Kaffee/Tee, 1 Stück Torte + 1 Stück Kuchen):

Ich freue mich auf einen schönen gemeinsamen Tag in Steinhude.
Ihre Christiane Tesch

Der Garten fliegt aus zum Leuchten ... nach Bad Zwischenahn

Es sind noch Plätze frei!!!

Am 16.08.2025 findet der Ausflug der Gartentrupps statt. Es geht nach Bad Zwischenahn zur abendlichen Illumination der Gärten. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person. Die Abfahrtzeiten sind:

16:30 Uhr in Heiligenfelde/Kirche, 16:45 Uhr in Syke/Herrlichkeit und 17:00 Uhr Barrien/Sparkasse. Da noch Plätze frei sind, können sich gerne auch noch Interessierte melden, die (bisher) nicht in einem der Gartentrupps fleißig sind.

Anmeldungen nehmen entgegen: Annegret Winte 04240 1053 oder Christine Breckner 04242 784265



Imusicapella Chor gastiert erneut in Syke



Auch in diesem Jahr besucht der Chor Imusicapella wieder unsere Region und alle Gasteltern freuen sich bereits auf den erneuten Besuch. Freuen Sie sich mit uns auf Konzerte:

04.09. um 19 Uhr

Kirche Bruchhausen, Schöne Reihe 10 06.09. um 17 Uhr

Christuskirche in Syke

07.09. um 14:30 Uhr

Kirche Brinkum, Kirchstraße 1 ... und tragen Sie sich die Termine schon heute in Ihren Kalender ein.

Migration ist (k)ein Thema!



Windstärke 4 – Saxophonquartett



Herzlich laden wir am 13. August um 19 Uhr zu einem Themenabend rund um das aktuell intensiv diskutierte Thema "Migration" ein.

Ort ist der große Gemeindesaal im Gemeindehaus an der Christuskirche in Syke.

Zunächst werden Menschen aus unterschiedlichen Ländern über ihre persönliche Geschichte, Erlebnisse und Erfahrungen hier vor Ort in Syke berichten.

Darauf aufbauend wollen wir in anschließenden gemeinsamen Gesprächen auch Schwierigkeiten, Herausforderungen, Wünsche und Notwendigkeiten rund um dieses Thema beleuchten – und dies gerade aus unterschiedlichen Blickwinkeln und Ansichten heraus.

Ein gemeinsames Essen rundet den Abend ab. Hierzu laden wir alle interessierten Syker Bürger und Gemeindemitglieder ganz herzlich ein.

Das Saxophonquartett "Windstärke 4" aus dem Raum Friesland/Ammerland hat sich in den letzten Jahren durch unzählige Auftritte bei Empfängen, Festakten und Feierlichkeiten einen Namen gemacht.

Mit großer Begeisterung wurden aber die Konzerte unter dem Motto "Von Barock bis Rock" vom Publikum aufgenommen. Hier erklingt Musik aus nahezu allen Stilrichtungen der letzten Jahrhunderte. Kompositionen von Bach, Strauß, Tschaikowsky bis hin zu Christopher Cross, Wheather Report oder gar Coldplay werden mit Virtuosität und Spielfreude dargeboten, in einem unverwechselbaren Sound mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Baritonsaxophon.

Das Ensemble mit Lena Wenking, Daniela Baumann, Christof Berner und Thomas Lisse wird am 28. September um 17 Uhr in der Bartholomäuskirche in Barrien auftreten. Der Eintritt ist frei!

"Nur zu Gottes Ehre und Recreation des Gemüths"

Zum 275. Todestag des Thomaskantors Johann Sebastian Bach

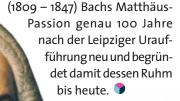
as ganze Jahr über und besonders zu Weihnachten und Karfreitag erklingen seine Kompositionen in Kirchen und Konzertsälen. Weltberühmt sind sein Weihnachtsoratorium, die Matthäus-Passion und seine "Toccata und Fuge d-Moll".

Am 31. März 1685 nach gregorianischem Kalender wurde Johann Sebastian Bach als Spross einer großen Musikerfamilie geboren. Da er seine Eltern bereits im Alter von zehn Jahren verliert, nimmt ihn sein älterer Bruder Johann Christoph in Ohrdruf auf und fördert sein musikalisches Talent. Mit 15 Jahren erhält das jugendliche Orgelgenie ein Stipendium an der Lüneburger Klosterschule. Bachs erste erhaltenen Orgel- und Cembalo-Kompositionen datieren auf seine Zeit als Organist in Arnstadt (1703 -1707). In dieser Zeit reist er auf eigene Faust für mehrere Monate nach Lübeck, um bei dem alten bedeutenden Orgelmeister Dieterich Buxtehude (um 1637 – 1707) zu studieren. Bachs Alleingang führt allerdings zu einem Zerwürfnis mit seinem Arbeitgeber – wie noch weitere Male in seinem Berufsleben. Er wird Organist im thüringischen Mühlhausen und lernt hier seine Frau Maria Barbara kennen, eine Cousine zweiten Grades. Während seine Familie wächst, dient er zehn Jahre am Weimarer Hof sowohl als geistlicher Hoforganist und auch als weltlicher Kammermusiker.

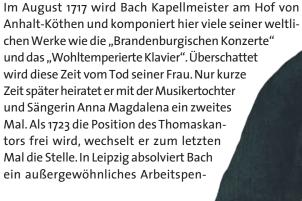
sum: Für jeden Sonntag und Feiertag komponiert er eine Kantate, die er anschließend mit dem Chor und den Musikern einstudiert und in den Gottesdiensten aufführt. Auch entstehen hier seine großen Oratorien. Für den gläubigen Lutheraner soll Musik zwei Zwecke erfüllen: Sie soll "nur zu Gottes Ehre und Recreation des Gemüths seyn". Entsprechend unterzeichnete er viele seiner Werke mit "SDG" (Soli Deo Gloria, lateinisch für "Gott allein die Ehre").

Seit Mitte 1748 behindert ein schweres Augenleiden die Wirksamkeit des Thomaskantors. Er stirbt am 28. Juli 1750 an den Folgen einer missglückten Augenoperation in Leipzig – vor 275 Jahren.

Für einige Jahrzehnte gerät Bachs Werk in Vergessenheit. Doch 1829 entdeck der junge Felix Mendelssohn-Bartholdy









The Gregorian Voices

THE MASTERS OF GREGORIAN CHANTS

Gregorianik meets Pop - Vom Mittelalter bis heute

Das Konzert ist ein mitreißendes Gänsehauterlebnis der besonderen Art: Mit mystischen Klängen verzaubern die acht ukrainischen Sänger des Ensembles THE GREGORIAN VOICES ihr Publikum.

Kristallklare Tenöre und stimmgewaltige Baritone und Bässe lassen den Kirchenraum erbeben. Gregorianischer Choral, orthodoxe Kirchenmusik und geistliche Lieder und Madrigalen aus der Zeit der Renaissance und des Barocks treffen auf Klassiker der Popmusik:

Hören Sie unter anderem "Ameno" (ERA), "Hallelujah" (Leonard Cohen), "My Way" (Frank Sinatra), "You raise me up" (Josh Groban), "Sailing" (Rod Steward), die im Stil des gregorianischen Gesangs neu arrangiert wurden. Lieder und Popmusik für die Ewigkeit!

Ein Feuerwerk purer Freude und Dynamik ohne jegliche instrumentale Begleitung: a cappella vom Feinsten.

Eintrittskarten 26 € im Vorverkauf, (29 € Abendkasse) bei den Zeitungshäusern in Syke sowie online bei nordwest-ticket.de.



Einlass und Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn. Am Mittwoch, 30. Juli, 20 Uhr in der Bartholomäuskirche Barrien

Flamenco entre Amigos

Losune Lizarte und Pedro Sanz, Mitglieder und Gründer von Flamenco entre Amigos, starten im Sommer 2025 eine neue Europatournee. Im Laufe der Jahre haben sie zahlreiche Orte in Frankreich, Österreich, England, Spanien und insbesondere Deutschland besucht. Sie haben unzählige Konzerte gegeben, zahlreiche Glückwünsche erhalten und bei all ihren Konzerten einen

sehr positiven Eindruck hinterlassen. Bei dieser Gelegenheit werden sie im Trio mit dem Ausnahmegeiger Sunny Howard auftreten und eine Auswahl ihrer besten Lieder aus ihrer Diskographie präsentieren. Melodische Kompositionen, moderne Musikharmonien und traditioneller Flamenco werden in ihrer Musik präsent sein.

Weitere Informationen finden Sie auf ihrer Website

www.flamencoentreamigos.es, wo Sie auch einige Ausschnitte ihrer Musik anhören können.

Am 5. September, um 19:30 Uhr in der Bartholomäuskirche Barrien. Eintritt frei, Spenden erbeten.





NOTARE

SALFER | BÜHLER | DORNIEDEN Rechtsanwälte PartG mbB Georg-Hoffmann-Str. 20 28857 Syke

Telefon: 04242 920-90 info@kanzlei-syke.de www.kanzlei-syke.de

Vorsorge für Jung und Alt

Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter

→ Vorsorgevollmachten | → Patientenverfügungen

Vorsorge für den Todesfall

- → Testamente | → Erbverträge | → Übergabeverträge | → Stiftungen
- \rightarrow Unternehmensnachfolge \mid \rightarrow Höferecht \mid \rightarrow Pflichtteilsansprüche etc.

Erbschaft- und Schenkungssteuern

→ Steuergünstige Vertragsgestaltungen | → Steuererklärungen

Wir beraten Sie gern - auch in komplizierten Angelegenheiten

DR. FLORIAN BÜHLER

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht Erbrecht Medizinrecht

ALEXANDER DORNIEDEN

Rechtsanwalt und Notar

Bau- und Architektenrecht Miet-/Wohnungseigentumsrecht

TJARK SYMALLA, LL.M.

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Insolvenz- und Sanierungsrecht Handels- und Gesellschaftsrecht

raumausstattung • Dernd Dlum • polsterei

bassumer straße 13 * 28857 syke

tel.: 0 42 42 50 542 fax: 0 42 42 39 49 437

bernd@blum-raumausstattung.de www.blum-raumausstattung.de

Gern übernehmen wir für Sie zuverlässig und preiswert zum Festpreis..

- Gartenplanung und -gestaltung
- Baumfällung Dauerpflege
- Winterdienst
- Obstbaumschnitt
- Baum- und Strauchschnitt Pflasterarbeiten
- jeglicher Art
- Zaunbau Doppelstab-Sichtzäune
- Entwurf und Montage von Holzterrassen
- Montage von Garten- und Blockbohlenhäusern



Mail: gartenservice-behrendt@t-online.de



Eine Werkstatt Alle Fabrikate

Nienburger Straße 38 · 28857 Syke Telefon 04242 - 2976 info@autohaus-randhahn.de www.autohaus-randhahm.de

Ihr Fachmann in Ristedt für:



Ristedter Hauptstraße 19 28857 Syke-Ristedt

Treppenbau Möbelbau Einbauschränke **Fenster**

Innenausbau Wintergärten Reparaturarbeiten

Türen

Telefon 0 42 42 / 78 49 99 Telefax 0 42 42 / 78 49 88 Mobil 0172 / 43 88 444

Wir bauen für Sie.



Schlüsselfertige Wohn- und Gewerbebauten, Sanierung & Reparaturen 04242 / 6465 | info@vosshaus.de | www.vosshaus.de | @ vossbau

Schau' mal rein -

AndersZeit auf dem Dorfmarkt in Syke

Text und Plakat → Katja Hedel

Am **Sonntag, 7. September**, geht die "AndersZeit" auf Reise mit der Rollenden Kirche: Unser Gottesdienst am Monatsanfang wird auf dem Dorfmarkt in Syke stattfinden – um 11 Uhr zum Marktbeginn.

Damit niemand im Anschluss mit seinem Klappstuhl über den Markt schlendern muss, wird die Rollende Kirche dieses Mal mit Sitzgelegenheiten ausgestattet sein.

Weil es bei den AndersZeit-Gottesdiensten eben anders zugeht, wollen wir im Vorhinein zum Mitmachen motivieren: Wie wäre es, wenn ihr jemanden einladet, euch zum Gottesdienst zu begleiten?!

Diese Idee kommt aus England, einmal im Jahr wird dort der "Back to Sunday Church"-Gottesdienst gefeiert. Und das wollen wir auch einfach mal ausprobieren. Macht ihr euch, machen Sie sich also auf die Suche nach jemandem, den ihr/Sie gern mitnehmen wollt! Jemand, den Sie lange nicht gesehen haben und es einfach einen Grund braucht, um mal anzurufen; einen guten Freund, der schon ewig nicht mehr an einem Gottesdienst teilgenommen hat; eine Nachbarin, mit der du gern schnackst, eine Kollegin, die mit Kirche und Glauben vielleicht nichts anfangen kann, von der Du aber ahnst, dass es ihr gut tun würde.

Ab Anfang Juli liegen in den Kirchen und Gemeindehäusern Einladungskarten aus, die gern an die Menschen, die eingeladen werden sollen, verteilt werden können. Denn was gibt es Schöneres als eine persönliche Einladung?



Und so laden wir euch und Sie alle herzlich ein, egal ob ihr allein oder mit Begleitung kommt – wir freuen uns auf eine Begegnung bei der Rollenden Kirche auf dem Dorfmarkt.

Zusammen Ruhe finden

Einladung zum Taizé-Gottesdienst

Text → Ortrud Kaluza

Im Taizé-Gottesdienst am Sonntag, 31. August (9:30 Uhr Barrien und 11 Uhr Syke), werden kurze, sich wiederholende Gesänge in verschiedenen Sprachen, biblische Lesungen, Gebete und Zeiten der Stille ermöglichen, den eigenen Gedanken vor Gott Raum zu geben. Diese besinnliche Gottesdienstform ohne Predigt basiert auf den Gebeten, wie sie dreimal täglich in Taizé, einem burgundischen Dorf in Frankreich, gehalten werden. Dort wurde 1942 von Roger Schutz eine ökumenische Kommunität gegründet, die bis heute Anziehungspunkt für tausende junger Menschen weltweit ist. Herzliche Einladung, diese besondere Art Gottesdienst zu feiern zu erleben!

Lange Nacht der Kirchen –

Vorschau auf einen stimmungsvollen Abend!

Text → Katja Hermsmeyer

Bitte Freitag, 12. September, dick im Kalender markieren und den Abend freihalten, denn wir – die evangelischlutherische Gesamtkirchengemeinde und die römisch-katholische Kirchengemeinde – laden in Syke und umzu wieder gemeinsam zur "Langen Nacht der Kirchen" ein!

Ab 19 Uhr wechseln sich an fünf Standorten (Michaelskirche Heiligenfelde, Christuskirche Syke und Waldfriedhof Syke, St. Pauluskirche Syke und Bartholomäuskirche Barrien) insgesamt 12 Programmblöcke ab – und das alles bei freiem Eintritt! Von musikalischen Beiträgen, "zauberhaften" Momenten, Erinnerung an vergangene Tage und Texten für Kopf und Herz steht viel auf

dem Programm, denn das Motto des Abends "Farben der Nacht" lässt diesen Spielraum zu!

Zwischen den einzelnen Veranstaltungen wird es mindestens eine halbe Stunde Pause geben, so dass der Veranstaltungsort auch gewechselt werden kann. Und vor Ort gibt es bei Getränken und Knabbereien die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen und den Abend zu einem Abend der Begegnung zu machen!

Ab August werden in den Kirchen, Gemeindehäuser und auch an anderer Stelle Handzettel mit der genauen Programmübersicht ausliegen und Plakate auf den Abend hinweisen. Auch in der örtlichen Tagespresse wird es noch eine Ankündigung geben.



"Lesezeichen"

Zeit für die Sommerpredigtreihe

Sommerzeit ist Lesezeit – zum 11. Mal begleitet uns in diesem Jahr während der Sommerferien unsere Predigtreihe "Lesezeichen" in den Gottesdiensten. Und wieder steht ein Buch im Mittelpunkt, dass wir mit biblischen Themen ins Gespräch bringen werden. Seien Sie gespannt! Im Anschluss daran sind alle Besucherinnen und Besucher herzlich zum Kirchkaffee eingeladen, bei dem man gut über die Bücher und das Gehörte ins Gespräch kommen kann. Auch dieses Jahr gibt es einen Büchertisch, bei dem die Bücher und Hörbücher unserer diesjährigen Reihe erworben werden können.





© Fischer Verlag

"Als Großmutter im Regen tanzte" von Trude Teige

6. Juli 2025 mit Pastorin Katja Hermsmeyer Michaelskirche Heiligenfelde

Trude Teiges Roman "Als Großmutter im Regen tanzte" beginnt auf einer kleinen Insel in Norwegen. Juni nimmt sich dort eine Auszeit im Haus ihrer verstorbenen Großmutter Tekla. Beim Räumen entdeckt sie Briefe und alte Dokumente. Und auch ein Foto ihrer Großmutter als junge Frau mit einem deutschen Soldaten. Doch wer ist dieser Mann? Niemand kann ihr die Frage beantworten, so beginnt

Juni zu recherchieren und ihre Nachforschungen führen sie bis nach Demmin, einer kleinen Stadt im Osten Deutschlands. Dort hat sich mit Kriegsende Traumatisches ereignet, ein Jahr später auch für ihre Großmutter. Juni stößt auf ihrer Reise auf ein großes Familiengeheimnis und beginnt ihr Leben in einem anderen Licht zu sehen. Dieser Gottesdienst nimmt uns mit hinein in die Lebensgeschichte einer jungen Frau, deren Leben unwissentlich von den Ereignissen und Erlebnissen früherer Generationen geprägt ist. Und fragt, was es braucht, um damit seinen Frieden zu schließen und wie wichtig das Erzählen ist.



© DUMONT Verlag

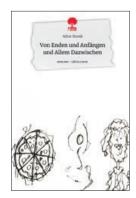
"22 Bahnen"

von Caroline Wahl

13. Juli 2025 mit Pastorin Susanne Heinemeyer Bartholomäus Kirche Barrien

22 Bahnen ist der preisgekrönte Debütroman von Caroline Wahl aus dem Jahr 2023, der dieses Jahr im September als Film in die Kinos kommt: Hochsommer. Tildas Tage sind streng durchgetaktet: studieren, an der Supermarktkasse sitzen, schwimmen, sich um ihre kleine Schwester Ida kümmern – und an schlechten Tagen auch um ihre Mutter. Zu dritt wohnen sie in einer Kleinstadt, die Tilda längst gern verlassen hätte. Ihre Freunde leben in

Amsterdam oder Berlin, nur Tilda ist geblieben. Denn irgendjemand muss für Ida da sein, Geld verdienen, die Verantwortung tragen. Väter gibt es keine, die Mutter ist alkoholabhängig. Ein Promotionsangebot in Berlin bringt Tildas Leben in Bewegung, genauso wie Viktor, der große Bruder von Ivan, mit dem Tilda früher befreundet war. Im Gottesdienst hören wir von der jungen Studentin, die trotz schwerer Voraussetzungen ihren Alltag meistert und darin auch Glück und Freiheit findet, und wir fragen uns: Was gibt mir Kraft in bedrückender Situation? Was lässt mich Freude empfinden, auch wenn die Umstände schwer sind?



© BoD Aline Brenk

Von Enden und Anfängen und Allem Dazwischen" von Anne Brenk

20. Juli 2025 mit Albertje van der Meer Christus Kirche Syke

Es ist ein dünnes Buch mit 75 Seiten und einer Geschichte, die sich innerhalb einer halben Stunde während einer Nacht ereignet. Die Hauptperson möchte aus ihrem bisherigen Leben verschwinden und macht sich auf den Weg. Beim Lesen gehe ich mit in das Schnellrestaurant mit den Leuten und den Geräuschen. Die Hauptperson bewegt sich mit Worten und Gedanken, mit Tun und Lassen zwischen

"Enden und Anfängen und Allem Dazwischen". Sie hat keinen Namen, kein Alter und keinen festen Ort. Wer sich mitnehmen lassen möchte, kann gern dazukommen. Ob dabei ein Ziel oder ein Ergebnis erreicht wird, das kann ich nicht versprechen. Da bin ich ganz bei der Verfasserin des Buches Aline Brenk. Aber vielleicht reicht es ja, wieder einmal tief durchgeatmet zu haben, um sich erneut auf den Weg machen zu können inmitten von Allem Dazwischen. Was es ist für ein Buch? Eine Geschichte, ein Märchen, ein offenes Kunstwerk, erzählt auf der Suche nach Sinn und Halt und Geborgenheit.





© Anaconda Verlag

"Anne auf Green Gables"

von Lucy Maud Montgomery

27. Juli 2025 mit Birgit Fellermann
Michaeliskirche Heiligenfelde

In diesem Jahr musste ich etwas suchen, bis ich "mein Buch" gefunden habe. Da für mich das Thema Pflegekind schon immer ein Thema war, was mich besonders interessiert und inspiriert, bin ich letztendlich auf "Anne auf Green Gables" von Lucy Maud Montgomery gekommen.

Gefesselt war ich schon als Jugendliche von dieser unglaublich positiven Anne mit E. Ich glaube, die meisten Menschen wären an den Geschehnissen, die Anne erleben musste, zerbrochen. Sie aber schafft es nicht nur, mit Hoffnung und Fantasie stets das Beste aus ihrer Lage zu machen, sondern auch aus den z.T. unmenschlichen und ausbeuterischen Erlebnissen ihrer Zeit positive Aspekte zu finden. "Anne auf Green Gables", ein Klassiker der Kinderbuchliteratur, erzählt die Geschichte von Anne Shirley, einem lebhaften und fantasievollen Waisenkind, das versehentlich anstelle eines Jungen zu den Geschwistern Marilla und Matthew Cuthbert nach Green Gables auf Prince Edward Island geschickt wird. Anfangs sind die Cuthberts etwas überrascht, doch bald gewinnt Anne mit ihrer charmanten Art, ihrer Kreativität und ihrem großen Herzen alle Herzen um sich herum. Das Buch erzählt von Annes Abenteuern, ihren Freundschaften, ihren Träumen und den Herausforderungen, die sie auf ihrem Weg meistert.



© HarperCollins Verlag

"Beerenpflücken"

von Amanda Peters

3. August 2025 mit Pastorin Katja Hedel Bartholomäus-Kirche Barrien

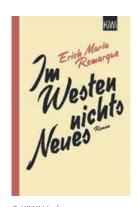
Im Jahr 1962 bringt ein dramatisches Ereignis die Biographien von mehreren Menschen völlig durcheinander. Wie in jedem Sommer kommt Im Juli 1962 eine indigene Mi'kmaq Familie in Maine an, um bei der Beeren-Ernte Geld zu verdienen. Aber dann verschwindet die vierjährige Tochter Ruthie spurlos. Alles Suchen bleibt erfolglos, die Polizei ist wenig hilfreich, da für sie die Familie zu den "Durchreisenden" zählt.

Der Roman wird abwechselnd aus der Perspektive von Joe und Norma erzählt, denen man durch die Jahrzehnte ihres Lebens folgt und mit der Zeit nähern sich ihre Lebensgeschichten immer mehr an. Und der Leser*innenschaft wird auch viel schneller als den beiden Protagonisten klar, warum das so ist. Joe ist der Bruder von Ruthie. Und ihr Verlust beschäftigt ihn sein ganzes Leben lang.

Parallel wird die Geschichte von Norma erzählt, die in einer bürgerlichen Familie aufwächst. Geradezu überbehütet wird sie von ihrer Mutter. Und mit der Zeit merkt sie immer mehr, wie etwas nicht stimmt in der Lebensgeschichte, die ihre Eltern ihr versuchen vorzuleben.

Trauer, Schuld, Zerrissenheit, Hoffnung und Sehnsucht – das sind die Gefühle, die diesen Roman bestimmen. Und nicht zuletzt zeigt er auf traurige Weise auf, wie mit Menschen der indogenen Völkern umgegangen wurde.

Im Gottesdienst werden wir dem nachgehen, was es heißt, wenn Lebensbiographien durch dramatische Ereignisse aus den Fugen geraten und wie man vielleicht trotzdem die Hoffnung nicht verliert.



© KiWi Verlag

"Im Westen nichts Neues"

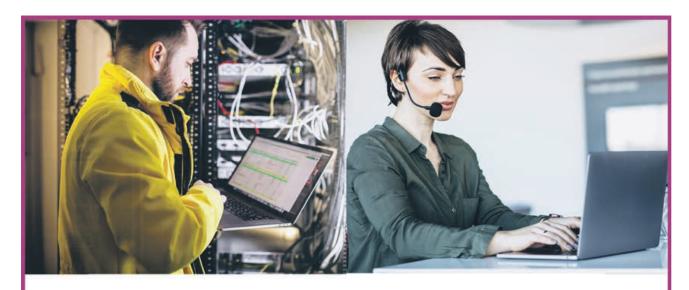
von Erich Maria Remarque

10. August 2025 mit Pastor Dr. Christian Kopp Christus Kirche Syke

"Wie sinnlos ist alles, was je geschrieben, getan, gedacht wurde, wenn so etwas möglich ist! Es muß alles gelogen und belanglos sein, wenn die Kultur von Jahrtausenden nicht einmal verhindern konnte, dass diese Ströme von Blut vergossen wurde". Diese Gedanken macht sich der junge Paul Bäumer inmitten des Wahnsinns des Ersten Weltkriegs. Eben noch hatte er die Schulbank gedrückt, jetzt liegt er im Schützengraben an der Westfront. Sein Lehrer

hatte ihm glühende Vorträge über Heldentum und die Liebe zum Vaterland gehalten – und jetzt spürt er die ganze Sinnlosigkeit des Krieges. Erich Maria Remarque hat mit seinem 1929 erschienenen Buch "Im Westen nichts Neues" einen Klassiker der Weltliteratur geschaffen. Das von ihm Beschriebene ist leider Gottes zeitlos aktuell.

Beim Gottesdienst am 10. August in der Christus-Kirche nimmt uns Pastor Christian Kopp mit auf den Weg des jungen Soldaten Paul Bäumer, mit hinein in sein Ringen um Menschlichkeit inmitten von Leid und Vernichtung.



Werde Teil des Teams Fachinformatiker/in

Systemintegration (m/w/d)

Unbefristete Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit (19,25 Wochenstunden)

www.kirche-jobs.de









"Alles hat seine Zeit"

Ruhestandsbeginn zum Herbst

Text+Foto → Katja Hermsmeyer

Viele werden es bereits wissen: Albertje van der Meer geht nach über 30 Jahren im Pfarrdienst in den wohlverdienten Ruhestand.

Seit dem 1. Dezember 1997 war sie zunächst Pastorin der Kirchengemeinde Syke, zuletzt Teil des Pfarrteams der Gesamtkirchengemeinde. Die offizielle Verabschiedung mit Entpflichtung aus dem Dienst dieser Gemeinde wird am 2. November im Gottesdienst erfolgen – danach laden wir, der Kirchenvorstand und Kolleg:innen, die Gemeinde zum Beisammensein ein. Im nächsten 'dreiklang' werden wir dazu ausführlicher berichten.



Aus fünf wird nun vier

Notwendige Veränderungen, die sich daraus ergeben

Text → Katja Hermsmeyer | Foto+Kartenmaterial → Gianna Leja und Katja Hedel

Mit dem Ruhestand von Albertje verändert sich noch einmal mehr das Arbeiten für uns verbleibenden vier Kollegen, bzw. Kolleginnen im Pfarramt.

Fest steht, dass die Stelle nicht neu besetzt wird, perspektivisch sogar mit weiteren Reduzierungen aufgrund der weniger werdenden Mitglieder unserer Kirchengemeinde zu rechnen ist.

Doch konkret muss jetzt die Zuständigkeit für bestimmte Aufgaben und Arbeitsfelder, für die Albertje verantwortlich war, wie auch die seelsorgerliche Begleitung in ihrem Pfarrbezirk neu verteilt werden. Letzteres

haben wir als Anlass genommen, um uns insgesamt die Pfarrbezirke anzuschauen. Ziel sollte sein, dass wir vier eine in etwa gleich große Personenanzahl an "Schäfchen" zu betreuen haben, für die wir Ansprechperson in seelsorgerlichen Fragen und der Begleitung in allen Lebenslagen sind. Und ein weiterer Gedanke hat uns bei der

Und ein weiterer Gedanke hat uns bei der Umstrukturierung begleitet: Seit der Gründung der Gesamtkirchengemeinde gibt es nicht mehr 'die Heiligenfelder Pastorin' oder 'den Syker Pastor'. Wir sind Pastor und Pastorin der Gesamtkirchengemeinde und das spiegelt sich fortan auch stärker

in den vier neuen Pfarrbezirken wider. Grob gesagt teilt in Syke die B6 die Pfarrbezirke, so dass es künftig





- Bezirk Heiligenfelde mit NEU Schnepke + Osterholz + Syke Süd mit Steimke + Ramminghausen,
- P Bezirk Syke Mitte und
- Bezirk Gessel-Leerßen mit Ristedt + Sörhausen und NEU mit Syke Nord-West gibt.



Die Karte soll als Hilfe für eine erste Orientierung dienen. Wir haben versucht, historisch gewachsene Verbindungen zu erhalten, bzw. deutlicher werden zu lassen, wie z.B. die enge Verbindung von Gödestorf-Osterholz-Schnepke. Uns ist wichtig, dass die Neueinteilung für die Gemeinde nachvollziehbar ist, daher sprechen Sie uns bei Fragen dazu gerne an.

"Wir sind die Korrekten"

Der Kirchenkreis Syke-Hoya hat eine neue Mitarbeitendenvertretung

Text → Miriam Unger



Die neue Mitarbeitendenvertretung im Kirchenkreis Syke-Hoya (Foto: Thorsten Runge)

Seit Anfang Mai ist die neue Mitarbeitendenvertretung (MAV) des Kirchenkreises Syke-Hoya im Amt. Sie wurde von den rund 410 Mitarbeitenden des Kirchenkreises gewählt und ist Ansprechpartnerin für deren Anliegen – aber auch für Arbeitgeber wie Kirchengemeinden und Dienststellenleitungen. Heino Raven wurde einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Anja Volkmann als Stellvertreterin. Beide sind jeweils mit 19,25 Stunden pro Woche für die Interessenvertretung freigestellt.

In den kommenden vier Jahren wird sich die MAV verstärkt mit den Themen Arbeitsplatzsicherung und Gesundheitsförderung befassen. Vorsitzender Heino Raven betont: "Zu uns kann jede und jeder mit Fragen oder Problemen kommen – auch die Arbeitgeber. Wir sind nicht die Bösen, sondern die Korrekten."

Mehr Informationen:

www.kirchenkreis-syke-hoya.de/ kirchenkreis-ueber-uns/mav



Kontakt zur MAV:

E-Mail: MAV.Syke-Hoya@evlka.de

MAV-Vorsitzender Heino Raven · Telefon: 0172.4525998

Der Personalausschuss!

Ansprechpartner für die Mitarbeitenden in unserer Gesamtkirchengemeinde

Text → Personalausschuss

Dieser Ausschuss, der mit fünf Kirchenvorstehern besetzt ist, ist Ansprechpartner für alle Anliegen unserer rund 70 Mitarbeitenden in Syke, Barrien und Heiligenfelde. Dabei wird eng mit dem Kirchenamt in Sulingen und der MAV zusammengearbeitet. Zu den Aufgaben des Ausschusses gehören:

- Die Formulierung von Stellenanzeigen
- · Die Sichtung und Auswahl von Bewerbungen
- Die Vorbereitung, Planung und Durchführung von Vorstellungsgesprächen
- Die Vorbereitung von schriftlichen Begründungen zu Höhergruppierung, Beschäftigungsverbot, Kündigung
- Die Sichtung/Genehmigung von Urlaubsanträgen
- Arbeitszeitlisten/Mehrstunden/Überstunden/ Minusstunden kontrollieren und ggf. Freizeitausgleich oder Auszahlung absprechen, bzw. anordnen.
- Besuche bei runden Geburtstagen
- · Gratulation bei Jubiläen
- Personalgespräche
- Verabschiedung von Mitarbeitenden
- Die Mitwirkung bei der Erstellung von Arbeitsplatzbeschreibungen
- Die Mitwirkung bei der Erstellung von Zeugnissen

Der Ausschuss tagt etwa alle 6-8 Wochen, die Sitzungen sind nicht öffentlich. Ansprechpartner:in sind alle Mitglieder des Ausschusses: Anke Wohlfromm (Vorsitzende), Dortje Eberhard (stellv. Vorsitzende), Ulrich Ellinghaus, Laura Klatte-Klomburg und Elke Wolters.



Anke Wohlfromm Vorsitzende



Dortje Eberhard stellv. Vorsitzende



Elke Wolters



Ulrich Ellinghaus

Laura Klatte-Klomburg

Thema: Sexualisierte Gewalt

Präventionsschulungen - wieso und warum ich? Und worum geht es eigentlich?

Text → Hartwig Seevers

Spätestens mit dem Bekanntwerden der Übergriffe in der Landeskirche ist klar, dass das Thema sexualisierte Gewalt ein Thema ist, das alle gesellschaftlichen Bereiche betrifft.

Die Landeskirche hat aufgrund der Vorfälle beschlossen, ein Schutzkonzept zu erarbeiten und auch alle Kirchenkreise und Kirchengemeinden verpflichtet, ein solches Schutzkonzept zu erarbeiten.

Wir als Gesamtkirchengemeinde haben unser Schutzkonzept Ende 2024 erarbeitet und beschlossen. Einzusehen ist unser Schutzkonzept auf unserer Homepage: https://kirche-syke.de/Fragen-zu/ downloads.

Warum Schulungen?

Ein Schutzkonzept zu erstellen ist das Eine - es mit Leben zu füllen das Andere. Das Konzept der Landeskirche sieht vor, dass bis Ende 2026 alle haupt- und ehrenamtlich Tätigen zu schulen sind. Für unsere Gesamtkirchengemeinde bedeutet das, Schulungen für ungefähr 500 Menschen zu organisieren. Das ist weder in der Kürze der Zeit noch mit den vorhandenen Ressourcen leistbar. Mit den Schulungen soll für das Thema im alltäglichen Umgang sensibilisiert werden. Gleichzeitig geht es um die Weitergabe der Informationen wo finde ich was, wer ist Ansprechpartner etc.

Wer ist also zu schulen?

Der Vorstand der Gesamtkirchengemeinde hat sich dahingehend verständig, dass wir (zunächst) alle Personen schulen, die entweder beruflich in der Gesamtkirchengemeinde beschäftig sind, in Leitungsfunktionen (u.a. Leiter/Sprecher einer Gruppe) tätig werden oder bei denen es zu 1 zu 1 Situationen mit Schutzbefohlenen kommen kann. Das umfasst aktuell eine Liste mit rund 140 Personen.

Und warum ich?

Wenn Sie eine der Personen sind, die zu dem oben genannten Personenkreis gehören, dann haben wir Sie schon angeschrieben, weil Sie bei uns eine Leitungsfunktion



Pastor Sascha Maskow und Diakonin Gianna Leija

ausüben, als Leiter/Sprecher einer Gruppe benannt wurden oder wir davon ausgehen, dass es bei Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu einer 1 zu 1 Situation mit Schutzbefohlenen kommen kann (nicht muss).

Aus Sicht des Kirchenvorstandes ist für alle Angeschriebenen eine Schulung Pflicht und wir bitte alle, an diesen Schulungen bis spätestens zum Jahresende teilzunehmen.

Wer schult und wann finden Schulungen statt? Wie und wo kann ich mich anmelden?

Der Kirchenkreis hat die Aufgabe übernommen, speziell für dieses Thema geschulte Multiplikatoren für die Schulungen abzustellen. Alle Schulungen finden als Präsenzveranstaltungen statt.

Für das erste Halbjahr haben wir in unserer Gesamtkirchengemeinde drei feste Schulungstage vereinbart – der letzte davon fand am 28. Juni statt. Weitere Schulungen werden wir – je nach Bedarf – im 2. Halbjahr 2025 anbieten.

Darüber hinaus gibt es Schulungen, die im Kirchenkreis an anderen Orten durchgeführt werden, an denen man ebenfalls teilnehmen kann. Hier erfolgt die Anmeldung über folgenden Link: https://ejsh.wir-e.de/ praevention-sexualisierter-gewalt.

Um einen Überblick zu behalten, wer schon geschult ist und bei wem noch eine Schulung ansteht, laufen alle Meldungen bei unserer Gemeindesekretärin Claudia Strohmeyer in Barrien zusammen (Tel. 80385, Mail: claudia.strohmeyer1@evlka. de). Sie steht allen als Ansprechpartnerin für die organisatorischen Fragen zur Verfügung.

Was passiert nach der Schulung?

Nach der Schulung erfolgt eine Rückmeldung an Frau Strohmeyer, damit hier der Nachweis der durchgeführten Schulungen dokumentiert wird.

Alle Geschulten erhalten ein Schreiben, mit dem sie bei der für sie zuständigen Gemeinde einen Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses stellen. Die Erstellung ist kostenfrei. Die Beantragung muss persönlich bei der Gemeinde/Stadt erfolgen. Nach kurzer Zeit erhalten sie vom Bundesministerium für Justiz das Führungszeugnis. Dieses ist Frau Strohmeyer einmal zur Kenntnis zu zeigen (bitte weder per Mail senden oder faxen).

Rückmeldungen/Ausblick

Nichts ist perfekt – auch nicht unser Schutzkonzept und auch nicht die ersten Schulungen. Daher freuen wir uns um konstruktive Rückmeldungen und Vorschläge - so wie wir sie nach der ersten Schulung von zwei Teilnehmern bekommen haben. Helfen sie uns, uns hier stetig zu verbessern und das Schutzkonzept mit Leben zu füllen, damit wir es hoffentlich nie werden anwenden müssen.

Vielen Dank für Ihre/eure Unterstützung und das Engagement in unserer Gesamtkirchengemeinde.

Hartwig Seevers, Vorsitzender Kirchenvorstand

Wald-Erleben im Kindergarten Sonnenstrahl

Spannende Erlebnisse an den Waldtagen

Text → Regine Andressen | Fotos → Kita Sonnenstrahl

ür die beiden Kindergruppen der Kita Sonnenstrahl qab es Ende Mai drei aufeinanderfolgende Waldtage in der Wolfsschlucht in Syke. Die Kinder wurden von ihren Eltern gleich morgens zu einem nahegelegenen Parkplatz gebracht und von dort ging es zu Fuß weiter in den Wald ins "Tal" der Wolfsschlucht. Ausgestattet mit Rucksack, Frühstück, Regenkleidung, Sitzkissen, Lupengläsern und einigen Schaufeln im Bollerwagen war alles Wichtige für die Stunden im Wald dabei. Die Wolfsschlucht mit ihren hohen Seiten lädt unbedingt zum Spielen und Klettern ein. Aus vielen Ästen, Zweigen und Blättern wurden Hütten gebaut, Wippen geschaffen und Grenzen markiert. Es wurden Moosnester für Krabbeltiere gebaut und Insekten in den Lupengläsern beobachtet. Die Zeit verging wie im Fluge und dann ging es zu Fuß wieder zurück in die Wilhelm-Heile-Straße in den Kindergarten zum Mittagessen.

Am dritten Tag nahmen einige Kinder zusätzlich an einem Angebot des Kreismuseums teil. Das passende Motto lautete "Wald-Erleben". Hier wurde ein umfangreiches Wissen über den Wald, die großen und kleinen Tiere, das Bodenleben und die Bäume an die Kinder vermittelt. Auch das Thema Müll im Wald und ein achtsamer Umgang mit der Natur wurde angesprochen. Unter der Anleitung der Museumspädagogin haben alle Kinder ein großes Waldsofa gebaut und aus vielen gesammelten Fundstücken wurde ein gemeinsames Waldbild gelegt. Es ist eine sehr zufriedenstellende Erfahrung, dass Wald und Natur immer wieder alles zu bieten



haben, um für Kinder spannende, lehrreiche und freudige Beschäftigung und Erlebnisse zu bieten!



Wir danken Gott für seine Schöpfung -Minigottesdienst auf dem Bauernhof

Text → Katja Hedel | Foto → Carolin Seevers

eptember/Oktober ist Erntezeit. Es ist die Zeit um Gott für seine Schöpfung und seine Gaben zu danken. Daher findet der Minigottesdienst im September auf dem BuschHof der Familie Seevers in Osterholz statt (Geestrand 17). Im Anschluss an den Kurzgottesdienst gibt es die Gele

an den Kurzgottesdienst gibt es die Gelegenheit den Hof zu erkunden. Eingeladen sind besonders Familien mit jüngeren Kindern, wir freuen uns aber auch über alle anderen Interessierten.

Infos: Pastorin Katja Hedel



"Herzlichen Glückwunsch, liebe Kirche"

Pfingsten in der Kita Talita Kumi

 $\mathsf{Text} \to \mathsf{Katja} \; \mathsf{Hedel} \; | \; \mathsf{Fotos} \to \mathsf{Team} \; \mathsf{Talita} \; \mathsf{Kumi}$

fingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Damals, so wird in der Pfingstgeschichte berichtet, sind die Apostel losgezogen und die ersten christlichen Gemeinden wurden gegründet. Deswegen sagen wir auch manchmal, dass an Pfingsten die Kirche Geburtstag feiert. Und diesen haben wir in unserer Kita dieses Jahr mal auf ganz andere Weise gefeiert. Zusammen mit den Kindern haben wir eine große Menge Muffins gebacken. Damit haben wir dann unseren neuen Bollerwagen beladen und haben uns mit allen Kindern und dem ganzen Team auf den Weg zur Kirche gemacht. Und da wir die Freude über den Geburtstag der Kirche gern teilen wollten, bekamen die Menschen, die wir unterwegs trafen, einen Muffin angeboten. Da gab es ganz erstaunte Gesichter. Natürlich blieben aber auch noch genug Muffins für die Talita-Kumi Kinder über. Nachdem wir in der Kirche Rast gemacht haben und mit unserer Pastorin Katja Hedel uns noch ein bisschen über Pfingsten unterhalten haben, ging es dann mit dem Bollerwagen zurück. Herzlichen Glückwünsch, liebe Kirche.





Ende Mai haben sich die Kinder und das Team der KiKi Heiligenfelde mit einem kleinen Fest und leckeren selbstgebackenen Waffeln von Linus verabschiedet. Viele Jahre war er erst als KiKi-Kind und dann als Teamer dabei. Herzlichen Dank, Linus, für deinen Einsatz! Und alles Gute für deinen weiteren Lebensweg.



Manche Gruppen machen evtl. Sommerpause!

Gemeinde für euch - Schaut doch mal vorbei!

Nächste Termine:

Minigottesdienst

Ev. Familienkirche für Familien mit jüngeren Kindern, Hachehuus Barrien GOTTESDI Samstag, 23.08. + 27.09. (BuschHof/Osterholz) | 16 Uhr



Kinderkirche Barrien

Für Kinder ab ca. 6 Jahren Hachhuus Barrien Jeden 2. Samstag im Monat | 10 – 12 Uhr Nächste Termine: 13.09.



Ökumenischer Kindergottesdienst Syke

Kath. Paulus Gemeinde (P) und Ev. Christuskirche (C) Syke Jeden 2. Samstag im Monat | 10.30 – 11.30 Uhr Nächsten Termine: 13.09. (P)

Kinderkirche Heiligenfelde

Für Kinder ab 4 Jahren (außer in den Gemeindehaus Heiligenfelde Schulferien)
Immer freitags, 15.30 – 17 Uhr



Kinderchor Syke

Gemeindehaus Syke

Mittwochs: 16 - 16.30 Uhr (für Kinder ab 4 Jahren)
Mittwochs: 16.30 - 17.15 Uhr (Schülerinnen und Schüler)

Pfadfindergruppen Syke

Jugendräume Gemeindehaus Syke Sippenstunde der Löwen (ca. 13 bis 16 Jahre): Mittwochs 18 – 19:30 Uhr Sippensstunde der Eichhörnchen (ca. 8 bis 12 Jahre) Samstags 14 – 15:30 Uhr

Unsere Ansprechpartner- und partnerinnen für die Arbeit mit Kindern findet ihr auf Seite 31. Sprecht uns gern an! Wir freuen uns auf euch!

Kinderkirchentag 2025 – "Huma, Sei mutig und stark! die Feu

"Den Mutigen gehört die Welt!"

Text → Jonas Mahlstädt

etreu diesem Motto können Kinder zwischen drei und zwölf Jahren am Kinderkirchentag (30.08.2025, 11-15 Uhr) das vielfältige Angebot auf dem Gelände des Barrier Hachehuus' erkunden.

Nach einem kurzen und zum Mitmachen anregenden Anspiel in der Bartholomäus-Kirche können die mutigen Kinder (und ihre erwachsenen Begleiter und Begleiterinnen) die zahlreichen Workshops, Bastelstationen und Aktiv-Stationen, die von den Ehrenamtlichen des Minigottesdienstes und der Kinderkirchen aus Barrien, Syke und Heiligenfelde vorbereitet wurden, auf dem Außengelände des Gemeindehauses bei (hoffentlich) bestem Wetter erkunden. Egal ob das Basteln von Mutmachmonstern oder Traumfängern, das Kräftemessen beim Hau-den-Lukas oder beim Tauziehen oder das Absolvieren eines Parcours' mit verbundenen Augen – die Kinder können sich spielerisch herausfordern, herumtoben und sich kreativ ausprobieren.

Für Verpflegung für Groß und Klein ist gesorgt, sodass den Mutigen nicht die Kräfte verlassen. Zum Abschluss kommen die Kinder mit ihren vielen neuen Eindrücken noch einmal zu einer kurzen Abschlussandacht zusammen. Die Teams des Minigottesdienstes und der Kinderkirchen aus Syke, Barrien und Heiligenfelde freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen (siehe Anmeldeformular unten) und auf einen fröhlichen sowie inspirierenden Tag!

5 – "Huma, die Feuerwehr ist da!"

Kita-Speelhuus Waldtag und Brandschutz

Text und Foto → Team Speelhuus



Im Mai hat die Kindergartengruppe vom Lütje Speelhuus einen Tag beim Syker Waldspielplatz verbracht. Alle Kinder hatten viel Spaß beim Bauen von Tippies, Spielen mit der großen Holzeisenbahn, der Drehscheibe, und der Seilbahn. Gefrühstückt haben wir ganz gemütlich in der großen Holzhütte.

Außerdem haben wir ein Projekt zum Thema "Brandschutz" absolviert. Unterstützung erhielten wir vom Brandschutzerzieher Volker Speer. Die Kinder lernten spielerisch, wie sie sich im Notfall verhalten müssen. Wichtig ist dabei vor allem, Gefahren zu erkennen und einzuschätzen, Ruhe zu bewahren und Hilfe zu holen. Wir haben auch den Notruf bei der Feuerwehr mit selbst gebastelten Handys geübt. Zum Ende des Projektes machten wir mit Herrn Speer eine Brandschutzübung.



Na

Bitte ausschneiden und im Gemeindebüro Syke, Barrien oder Heiligenfelde abgeben

Samstag **30.08**

11 Uhr

am 30. August 2025, 11-15 Uhr Kirche und Hachehuus Barrien



	• • • • • • • • • • • • •	11
me des Kindes	Alter	Emmaus

"Notfallnummer" der Erziehungsberechtigten

Kinder unter 8 Jahren bitte in Begleitung eines/einer Erziehungsberechtigten. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Erziehungsberechtigten.

Ort, Datum Unterschrift eines/einer Erziehungsberechtigten

Viel Regen bringt Segen

Pfadfinderstamm Jona lebt Gemeinschaft

Text → Susanne König und Olaf Krömer | Fotos → privat

m Pfingstwochenende schlugen die Pfadfinder mutig ihre Zelte in der Westermark auf. Die Wetterprognosen standen nicht gut für die kommenden Tage, aber das scheute keineswegs davor, mit der starken Gemeinschaft dem Wetter zu trotzen.

Es galt das 35-jährige Stammesjubiläum zu feiern und hierzu wurden neben all den aktiven Wildlingen, Wölflingen, Jungpfadfindern, Knappen, Spähern und Kreuzpfadfindern, auch nunmehr eher meist passiveren Mitgliedern dorthin eingeladen, wo sich die meisten echten Abenteuer zutragen: draußen!

Das war auch die damalige Intention des

ben mit Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Einfallsreichtum absolvieren mussten. "Marco Polo", "Galileo Galilei", "Neil Armstrong" und "Roald Amundsen" bauten Sonnenuhren und Fernrohre, traten im Hundeschlittenrennen und in der Sternenkunde gegeneinander an. Es wurde viel über die Entdecker gelernt, wie dass der erste Mann auf dem Mond selber ein begeisterter Pfadfinder war und sogar eine Pfadfinderlilie mit auf seine größte Reise mitnahm. Aber besonders gut haben es alle Pfadfinder, groß wie klein, geschafft ihre Zelte innen trocken zu halten. Fachmännisches und regelmäßiges Ausspannen war der Schlüssel zum Erfolg in diesen Tagen.

Die Abende endeten bei gemeinsamer Zeit am Lagerfeuer, zu Gitarrenklang, gemeinsamen Lieder singen und mit warmen Tschai- das erwärmte alle Herzen.

Allen war klar, die rustikale Lebensform und die selbstverständliche Verbundenheit mit der Natur kann man hier draußen im Wald bei Mutti Natur besonders gut erleben. Und das tun schon einige von ihnen seit 35 Jahren.

Und auch wenn sich noch gerne an die vergangenen Tage erinnert wird, geht es auch schon bald wieder auf große Fahrt, denn das Sommerlager steht vor der Tür, wo wir gemeinsam für 10 Tage in den Westerwald auf einen Pfadfinderzeltplatz auf

viele Gleichgesinnte treffen werden wunderbar! Unter dem Motto: "Ritter" werden wir das Moseltal erkunden und sicherlich viele Abenteuer erleben.

In diesem Sinn: Allzeit bereit, gut Pfad!





Küsters Frank Brenk, der den Stamm Jona in Syke an der Christuskirche 1990 gründete und ihn mit so viel Enthusiasmus prägte, dass sich auch heute noch viele Pfadis der ersten Stunde bei Wind und Wetter in den Wald getraut haben, um sich gemeinsam der Vergangenheit zu erinnern und die gemeinsame Zukunft mit den Nachwuchspfadfindern zu gestalten. Auch von neuen Erlebnissen können besonders die sechs neuen Wölflinge berichten, die sich auf dem Lager ihr erstes Halstuch verdient haben und dieses im feierlichen Rahmen in großer Runde mit 55 Pfadfindern verliehen bekamen.

Alle Abenteuerlustigen wurden in den drei Tagen in vier Entdecker- und Forschergruppen eingeteilt, die gemeinsam im Wettstreit bei Tag und bei Nacht AufgaDen wichtigsten Grundsatz der Pfadfinder, die Gemeinschaft, brachten uns mal wieder die Kleinsten nahe, die jeden Gast und Besucher in kürzester Zeit mit in alle Spiele integrierten. Und so wurden aus Pfadfinderkindern, Gästekindern, passiven und aktiven Leitern innerhalb kürzester Zeit eine große johlende und lachende Meute, die beim gemeinsamen Spiel alle Unterschiede, ob groß oder klein, seit Jahren ein Freund oder erst vor 20 Minuten kennen gelernt, beiseite warfen, um gemeinsam Spaß zu haben und neue Freundschaften zu knüpfen. Beim Fußballspielen auf der schlammigen Wiese luchsten selbst die Kleinsten unter allgemeinen Gelächter auch den größten Teenagern immer wieder mal den Ball ab, so dass bei all dem Spaß sogar das Tore zählen vergessen wurde.

Mitmachen ...

Wer auch Abenteuer draußen erleben möchte, kann gerne unsere Sippenstunde besuchen:

8–12 Jahre: Sippe Eichhörnchen, immer mittwochs 18 Uhr

13–16 Jahre: Sippe Löwe,

immer samstags 14 Uhr
Treffen ist jeweils am
Gemeindehaus in Syke
Wir bauen und spielen in den 1,5
Stunden oder gehen auf Fahrten,
wie zu Pfingsten, oder auch nach
Schweden, wie letztes Jahr im
Sommer.

Gemeinsam auf Entdeckungstour

Konfi-Zeit 2025/2026 hat begonnen

Text → Katja Hermsmeyer | Foto → Gianna Leja

Mitte Juni war es so weit: 80 junge Menschen wurden als neue Konfirmandinnen und Konfirmanden in unserer Gesamtkirchengemeinde begrüßt. Es freut uns, dass so viele Lust haben, gemeinsam mit uns Kirche und den christlichen Glauben zu entdecken!

"Entdecken" war auch das Stichwort für den Begrüßungsgottesdienst, der in der vollbesetzten Christuskirche für alle Konfi-Gruppen zusammen gefeiert wurde. Denn so könnte man die Konfi-Zeit umschreiben – als eine Entdeckungstour.

In dem Jahr werden die Konfis die christliche Religion und alles, was zur Kirche gehört, besser kennen lernen und sich dabei selber auf die Suche nach Gott machen. Wir als Unterrichtende unterstützen sie dabei.

Auch, dass sie selber Antworten für sich finden, damit die Jugendlichen bei ihrer Konfirmation für sich wissen, wozu sie "Ja" sagen. Passend dazu bekamen sie mit einem Augenzwinkern eine Lupe von uns geschenkt, auf der "Prüfet alles und behaltet das Gute", die Jahreslosung 2025, zu lesen ist. Ein guter Vorsatz für die vor uns liegende Konfi-Zeit, wie wir finden!

Infos & Termine für die Pinnwand

Die **Konfi-Zeit** mit Susanne Heinemeyer (14:30–17:30 Uhr) findet dienstags in Barrien statt, mittwochs (16–17 Uhr) mit Christian Kopp in Syke und ebenfalls dienstags (16:30–17:30 Uhr) mit Katja Hermsmeyer in Heiligenfelde.

Unterstützt werden die Unterrichtenden in der Begleitung der Konfis von Gianna Leja, die bestimmte Projekte und Aktionen verantwortet – zusammen mit den Teamer:innen der Jugendgruppe.

So auch die **Übernachtungsaktion**, die Ende Juni für die Konfis in den Kirchen und Gemeindehäusern stattfindet – für die Heiligenfelder und Syker in Syke und für die Barrier in Barrien.

Am Freitag, 19. September, findet dann von 16–19 Uhr ein **Konfi-Tag** für alle zusammen in Barrien statt.



Termine

Ausflug zur Sail

16. August

In diesem Jahr findet wieder die Sail in Bremerhaven statt! Der Kreisjugenddienst Syke-Hoya fährt am 16.08. morgens mit dem Zug nach Bremerhaven, wir verbringen den Tag in Kleingruppen vor Ort und fahren abends wieder zurück mit dem Zug nach Syke! Auf der Sail gibt es ganz unterschiedliche Dinge zu bestaunen: Man kann kostenlos mit legendären Schiffen fahren oder sie besichtigen, es gibt Konzerte, Wasserski und viel mehr.

Wenn ihr dabei sein wollt, meldet euch an unter **ejsh.de**

Alltagsfreizeit

15.- 21. September

Wir wollen einfach den Alltag miteinander teilen!

Eine Woche, wie eine große Wohngemeinschaft verbringen. Wir übernachten im Gemeindehaus Syke, gehen alle ganz normal zur Schule und unseren Hobbys nach, abends spielen wir gemeinsam Spiele oder feiern eine Andacht. Wir frühstücken zusammen, es gibt Mittagessen und Abendbrot für alle, die dann da sind. Jede und jeder ist mal dran mit kochen und am Wochenende können wir eine gemeinsame Aktion planen.

Kosten: 20,–€
Erster Treffpunkt: Elternabend am
10.09.2025 im Syker
Gemeindehaus von 18–19 Uhr
Anreise:

Am 14. September um 17 Uhr

Konfirmationen & Konfi-Grillen

Wir als Jugendgruppe waren wieder auf allen Konfirmationen vertreten! Wir haben die Konfirmierten zum Grillen mit der Jugendgruppe eingeladen und sie sind zahlreich erschienen! Wir freuen uns über alle neuen Jugendlichen in der Jugendgruppe sehr und sind gespannt darauf, wer noch alles dazu kommt!



Brokser Markt Umzug

Am 23. August um 11:00 Uhr

findet ein Festtagsumzug für das Jubiläum zum Brokser Heiratsmarkt in Bruchhausen-Vilsen statt! Es ist ein großer Umzug mit Autos, Treckern und Wagen, aber auch Bollerwagen. Wir werden mit der evangelischen Jugend dabei sein und wer ebenfalls Teil davon sein möchte, kann sich gern bei Diakonin Gianna Leja per Whatsapp unter 0160 15501887 melden. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns drauf!



Hachelauf

Wir waren dieses Jahr wieder mit zwei Staffeln am Start! Es hat große Freude bereitet! Danach gab es für alle Pizza auf der Dachterrasse!



Wir haben dieses Jahr den Konfi-Ball in Leeste mit 160 Konfirmierten gefeiert. Es war eine super Stimmung! Es gab, wie immer, Hotdogs und leckere Getränke, eine Candybar und viele Musikwünsche! Wir hatten einen tollen Abend zusammen und freuen uns auf nächstes Jahr!





Miteinander - füreinander

Unsere Angebote für Erwachsene

Schön, dass du da bist!

Kunst im Hachehuus

∠ Laufend zu Bürozeiten zu sehen

Text und Bilder: Birgit Cordes

Ich bin Birgit Cordes und freue mich riesig, ein paar meiner Bilder hier im Hachehuus in Barrien zeigen zu dürfen. Seit 28 Jahren lebe ich hier mit meiner Familie – umso besonderer ist es für mich, hier ausstellen zu dürfen.

Meine Kunst ist abstrakt und entsteht meistens ganz intuitiv. Wenn ich beginne zu malen, weiß ich oft selbst noch nicht, was am Ende dabei entsteht und wo mich meine Ideen hinführen. Ich liebe es, mich beim Malen richtig auszutoben. Statt mit Pinseln arbeite ich am liebsten mit Fensterputzern, Tortenhebern oder Teigschabern um die tiefen Strukturen in den Bildern zu erschaffen!

Ich bin Mitglied im Kunstverein MachArt in Stuhr und freue mich immer über Austausch. Wenn du Fragen hast oder einfach mal plaudern möchtest: Sprich mich gern an oder melde dich bei mir.



Die Ausstellung ist laufend im Hachehuus zu sehen, wenn das Büro offen ist bzw. andere Veranstaltungen gerade laufen.



Männerkreis

im Hachehuus Barrien
Donnerstags 19 Uhr

- 31.7. "Offener Abend": Wir besprechen miteinander, was uns gerade wichtig ist und wir tun das wie immer in gemütlicher Runde bei Getränken und Knabberkram. Gerne können jederzeit Männer hinzukommen, die den Kreis gerne einmal kennen lernen möchten!
- 28.8. Heute trifft sich der Männerkreis schon um 18 Uhr. Bei hoffentlich schönem Wetter wird gegrillt und bei schlechtem Wetter auch. Das feine Grillgut wird anschließend geschwisterlich geteilt denn eingeladen sind zu diesem Abend nicht nur alle interessierten und hungrigen Männer, sondern auch die Frauen des Frauenkreises. Letztere laden die Männer immer so freundlich zu Kaffee und Kuchen ein und die Männer revanchieren sich mit dem Grillabend.
- 25.9. Im September treffen wir uns auch das ist mittlerweile eine schöne Tradition mit den katholischen Männern der Pfarrgemeinde Sankt Paulus in Syke. Am 25.9. kommen wir um 19 Uhr im Hachehuus in Barrien zusammen, um uns hier über Gott und die Welt auszutauschen.







Bibel im Gespräch

(a) im Syker Gemeindehaus

✓ Dienstags 19 Uhr

Herzlich willkommen zu unseren Gesprächsabenden!

Juli

- **01.7.** Markus 7, 24 30; Ein Heide glaubt an Jesus Herr Michael Senner GP LKG Bremen
- **08.7.** Markus 7, 31 37; Taube Ohren hören Herr Winfried Schwatlo
- **15.7.** Markus 8, 1 10; Vollmacht Jesu 4.000 zu speisen Frau Renate Frank
- 22.7. Markus 8, 11 21; Forderung nach Zeichen Frau Renate Frank
- 29.7. Markus 8, 22 26; Öffnen blinder Augen Frau Renate Frank

August

- **05.8.** Markus 8, 27 33; Missverständnis des Petrus Pastor Dr. Christian Kopp
- **12.8.** Markus 8, 34 9, 1; Nachfolge Jesu Herr Winfried Schwatlo
- **19.8.** Markus 9, 2 8; Gott antwortet Pastor Dr. Christian Kopp
- 28.8. Markus 9, 9 13; Die Jünger haben Fragen Frau Renate Frank



Frauenkreis

im Gemeindehaus Heiligenfelde Mittwochs 15–17 Uhr

Der Frauenkreis trifft sich am 16.7., 20.8. und 17.9. zum Klönen und Austausch über ein Thema. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Evas Töcher im Hachehuus

im Hachehuus Barrien

✓ Donnerstags 19:30 Uhr

18.7. Gemeinsames Grillen bei Christa Carstens

15.8. Pastorin Susanne Heinemeyer stellt das Buch "22 Bahnen" von Caroline Wahl vor

19.9. "Die große Frau aus Schunem" (22. Könige) – Thema des diesjährigen Frauensonntags

Gesprächskreis in Barrien

(im Hachehuus

✓ Freitags 20−21:30 Uhr

11.7. Philipper 4, 6, Ilona Haberkamp

08.8. Apostelgeschichte 26, 22, Ilona Haberkamp

12.9. Psalm 46,2, Ilona Haberkamp

Frauenkreis

im Syker Gemeindehaus

✓ Montags 15–17 Uhr

23.7. Ausflug nach Steinhude, siehe Seite 4
In den Ferien (August) findet kein Frauenkreis statt.

08.9. Waldwegzeichen im Friedeholz - zuvor Kaffeetrinken

Frauenkreis

im Hachehuus

✓ Freitags 15–17 Uhr

04.7. "Der Sommer spannt die Segel" Im August ist Sommerpause

05.9. Vormittags Frühstück im Forsthaus Heiligenberg



Gute Nachrichten vom Kirchenchor

im Hachehuus Barrien
Mittwochs 19:15 Uhr

Text: Christine Breckner | Foto: Philip Grasser
Seit Februar/März 2025 hat der Barrier Chor eine
neue Leitung. Juhu! Nach seiner Ausbildung zum
Ensembleleiter und dem abgeschlossenen Bachelor in
Instrumentalpädagogik studiert der gebürtige Frankfurter
Philip Grasser zurzeit in Bremen Alte Musik. Unsere ersten
gemeinsamen Auftritte hatten wir bereits bei einem
Überraschungsständchen und bei der Konfirmation. Die
nächsten sind schon in Planung.

Neugierig geworden? Dann komm einfach vorbei. Wir proben immer mittwochs um 19:15 Uhr im Hachehuus, Barrien.



Miteinander - füreinander

Unsere Angebote für Erwachsene

Trauercafé im Gemeindehaus Syke

im Hachehuus Barrien
Sonntags 15–17 Uhr
Text: Karsten Schaland

Jeden ersten Sonntag im Monat laden wir Sie ganz herzlich in unser Trauercafé ein – einen geschützten Raum für alle, die einen lieben Menschen verloren haben. Von 15 - 17 Uhr bieten wir Ihnen in den freundlichen Räumen der Kirchengemeinde Syke die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre bei duftendem Kaffee und leckerem Kuchen zur Ruhe zu kommen.

Hier finden Sie Menschen, die erleben, was Sie gerade durchleben: den Schmerz des Abschieds und die Sehnsucht nach Trost. Ganz ohne Erwartungsdruck können Sie sich bei uns einfach dazusetzen, ins Gespräch kommen oder auch nur zuhören. Vielleicht teilen Sie Erinnerungen, suchen gemeinsam ein Lächeln oder finden in kleinen Gesten der Verbundenheit neue Kraft.

Fühlen Sie sich eingeladen, so zu sein, wie Sie sind – mit all Ihren Gefühlen, Fragen und Geschichten. Sie sind nicht allein.

Hospizdienst Syke

Begleitung auf dem letzten Lebensweg

Text: Karsten Schaland

Der Hospizdienst Syke steht für Mitmenschlichkeit, Zuhören und Zeit schenken. Wir begleiten schwerstkranke und sterbende Menschen in ihrer letzten Lebensphase in Syke und Umgebung.

Unser Angebot

Zeit und Nähe: Unsere ehrenamtlichen Begleiterinnen und Begleiter besuchen Sie zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Wir nehmen uns bewusst Zeit für Sie und Ihre persönlichen Wünsche.

Gespräche und Fürsorge: Ob Gespräche über Ängste und Hoffnungen, stille Anteilnahme oder lebhafte Erinnerungen – wir hören zu, lesen vor oder halten einfach die Hand. Flexible Begleitung: Viele Menschen denken, ein Hospizdienst komme erst, wenn der Sterbeprozess begonnen hat. Doch unsere Unterstützung beginnt optimalerweise zeitnah zu einer medizinischen Diagnose, die eine begrenzte Lebenszeit diagnostiziert.

Warum sind wir da?

Die letzte Lebensphase stellt Betroffene und ihre Angehörigen vor große Herausforderungen. Uns ist es wichtig, für Sie da zu sein – nicht nur am Lebensende, sondern in jeder Phase der Erkrankung. Wir möchten Trost spenden, Raum für Gefühle schaffen und ganz konkret Halt geben.

Unsere Ansprechpartnerinnen

Der Hospizdienst Syke arbeitet auf ehrenamtlicher Basis, getragen von geschulten Freiwilligen. Jeder Einsatz erfolgt natürlich kostenfrei und vertraulich. Bei Interesse oder Fragen erreichen Sie uns unter:

Wir freuen uns auf euch! Meldet Euch bitte an bei

Heide Wolter Tel. 80123 Waltraud Hammerschmidt Tel. 80829 Jutta Wegg Tel. 50430

E-Mail: hospizsyke@outlook.de







www.gohl-bedachungen.de













Günther Glüsenkamp

Sachverständiger Beratender Ingenieur QM nach DIN EN ISO 9001: 2015

Zum Hachepark 18 · D-28857 Svke

Telefon 0 42 42 / 92 21 - 0 Telefax 0 42 42 / 92 21 20

info@gluesenkamp-syke.de www.gluesenkamp-syke.de Von der Ing.-Kammer Nds. ö.b.u.v. Sachverständiger für die Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke

Staatl. anerk. Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz (NRW)

Vereidigter Gebäudeschätzer Versicherungssachverständiger

Anerkannter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden (BDSF e.V.)

Gebäudeenergieberater (HWK)

Mediator (Bauwesen / Wirtschaft)

Der Wind als Musikant

Eine Windharfe für den Waldfriedhof

Text → Christiane Behrens Foto → Harald Behrens, Jutta Kelm

eit drei Jahren gewinnt der Hoffnungspfad auf dem Syker Friedhof immer mehr an Gestalt. Es sind Plätze wie "Spuren zwischen Himmel und Erde" geschaffen worden, die alle Friedhofsgäste einladen sollen, sich auf dem Weg durch die Trauer begleiten zu lassen und über Fragen von Glauben und Leben nachzudenken.

Fühlpfad, Windobjekt, Rasenlabyrinth und nun als vierter Haltepunkt des künstlerischen Rundwegs eine Windharfe, entworfen und gebaut von der gelernten Geigenbauerin Jutta Kelm aus Oldenburg. Sie pflegt ihre windige Passion schon seit über 30 Jahren. An vielen Orten in Europa, sogar in China, sind ihre Windharfen, Äolsharfen genannt, zu bewundern. Einige ihrer frühen Exemplare befanden sich auch auf dem Hohen Berg.

Die Windharfe ist ein Resonanzkasten (aus Kiefernholz) mit Schalllöchern, Klangblech (aus Aluminium) und 5 Saiten, das ist die Kurzbeschreibung. Streicht der Wind über die Saiten, dann entfalten sich sphärenartige Klänge. Obwohl alle 5 Saiten gleich gestimmt sind, hört man verschiedene Töne. Je nach Intensität des Windes springen die Töne von einem zum anderen Oberton über, so dass verschiedene Akkorde oder kleine Melodien entstehen.

Wer ein intensives Hörerlebnis erfahren will, setzt sich in den Blechkörper der neuen Sitzwindharfe (mit Dach und kleiner Sitzbank, Gesamthöhe 2,30 m) und hört, wie der Wind neue und einzigartige Musikstücke komponiert. Der Zuhörer wird angeregt, sich auf ungewohnte, scheinbar aus dem Nichts kommende Klänge zu konzentrieren. Diese sinnliche Wahrnehmung wirkt wie eine Meditation und lässt uns zur inneren Ruhe kommen. "Achtsam sein und werden" heißt der Leitgedanke dieses Haltepunktes.

Im oberen Teil des Friedhofs fanden die Aktiven des Hoffnungspfades einen windreichen Platz für die Äolsharfe. Henning Greve gestaltet ein ansprechendes Fundament, bevor die Künstlerin dort das selbsttönende Instrument aufstellen wird.

Am Sonntag, den 7. September um 15 Uhr sind alle interessierten Bürger, Gemeindemitglieder und Spender:innen zur Einweihungsfeier herzlich eingeladen (Treffpunkt Kapelle), um das feine Windharfenspiel der Naturtöne und den Wind als Musikanten kennen zu lernen.



Jutta Kelm und der Klangkörper ihrer Windharfe im Blütenmeer





Beispiele einer Sitzwindharfe (siehe www.windklangkunst.de)

Erzähl doch mal ...

Fundstücke aus einem Nachlass

Text → Imke Evers

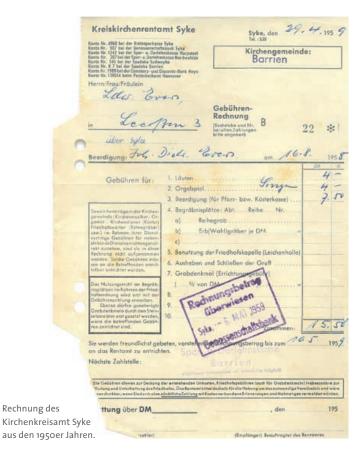
n der vorletzten Dreiklang-Ausgabe haben wir unsere Leser:innen dazu aufgerufen, uns kurze Geschichten von früher rund um die Themen Sterben, Bestattung und Friedhof zuzuschicken. Den Anfang macht der folgende Text von Imke Evers, die uns tiefe Einblicke in die Finanzierung einer Beerdigung vor 67 Jahren gewährt. Auf weitere Erzählungen, Anekdoten, Berichte sind wir sehr gespannt!

Als wir den Nachlass meiner Schwiegermutter geordnet haben, fanden wir im alten Geldschrank ganz unten noch drei sehr alte Ordner. Sie enthielten alte Rechnungen und Dokumente aus dem Ende der 1950er Jahre.

Die Lektüre entpuppte sich als spannende Zeitreise. Unter anderem befanden sich in einem Ordner die Rechnungen zur Beerdigung des Schwiegervaters meiner Schwiegermutter vom 18. August 1958.

Der Sarg wurde vom ortsansässigen Tischlermeister gefertigt. Laut Rechnung aus Eiche in guter Ausführung mit einer Deckengarnitur für 497,– DM. Es wurden 55 Trauerbriefe von der Syker Druckerei Knauer verschickt, Kosten 23,80 DM. Später gab es noch eine Rechnung über 80 Danksagungskarten für 18,50 DM von derselben Druckerei. Die Beerdigung fand in der Kapelle des Barrier Friedhofs statt. Die Firma Pussack aus Heiligenfelde stellte für eine Fahrt von Leerßen nach Barrien zur Beerdigung und zurück für 43 Personen eine Rechnung in Höhe von 40,– DM aus. Nicht jeder hatte zu der Zeit wohl ein Auto und die Kaffeetafel fand im Anschluss im Trauerhaus statt, so war es dem vorhandenen Trauerbrief zu entnehmen.

Für die Organisation der Kaffeetafel und die nötigen Behördengänge waren damals die Nachbarn verantwortlich.



Die Danksagungsanzeige einen Monat später, in der die Angehörigen Herrn Superintendent Westphal für die Predigt und den Nachbarn für die liebevolle Hilfe besonders dankten, wurde mit 15,75 DM von der Kreiszeitung in Rechnung gestellt.

Das Kirchenkreisamt Syke schickte dann 7 Monate später eine Rechnung über 15,50 DM. Das Läuten der Glocken und das Orgelspiel kosteten je 4,– DM sowie der Beitrag für die Pfarr- und Küsterkasse 7,50 DM (siehe die Abbildung der Originalrechnung). Eine Rechnung über die Grabstelle war leider nicht in den Unterlagen vorhanden.

Pflanzvorschlag für ein blühfreudiges, pflegeleichtes Doppelgrab mit ganzjährig blühenden Stauden und Gehölzen



- 1: Prunus incisa Zierkirsche
- 2: Ilex crenata `Fastigiata` Löffel-Ilex Säule
- 3: Rhododendron micranthum `Bloombux` Zwerg-Rhododendron
- 4: Juniperus squamata `Blue Star` Blauer Zwerg-Wachholder
- 5: Geranium wallichianum 'Rozanne' Storchschnabel
- 6: Aster dumosus `Rosenwichtel` Kissenaster
- 7: Origanum vulgare `Compactum` Dost/Ziermajoran
- 8: Nepeta fassenii `Purrsian Blue` Katzenminze
- 9: Phlox subulata `Kimono Pink-White` Teppichphlox
- 10: Pulsatilla vulgaris Kuhschelle

Nach dem Pflanzen die Grabfläche mit Friedhofsgrieß abmulchen, als Verdunstungsschutz und zur Unkrautunterdrückung.

Pflanz-Tipps von Stefan Behrens, Friedhofsgärtner in Syke.

Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Herzlichen Glückwunsch Marwan Samoki

Text → Ellinghaus/Behrens | Foto → Elke Ellinghaus

Respekt und große Freude löste diese gute Nachricht bei den Mitarbeitenden des Diakonie Pflegedienstes aus: Marwan Samoki bestand im Frühjahr mit sehr gutem Ergebnis die Prüfung zum examinierten Pflegefachmann. Sein Lebensweg beweist, wie Integration gelingen kann. Aus dem Irak ist er mit seinen Eltern und Geschwistern 2017 nach Deutschland gekommen und hat in Bassum ein neues Zuhause gefunden. Der damals 15-Jährige lernte schnell Deutsch und beendete nach zwei Jahren seine Schulzeit mit einem qualifizierten Abschluss. Marwan absolvierte zunächst die 2-jährige Ausbildung zum Pflegeassistenten, den Praxisteil des 2. Ausbildungsjahrs im Syker Diakonie Pflegedienst. Hoch motiviert von diesem geglückten Berufseinstieg startete

er direkt die anspruchsvolle 3-jährige Ausbildung zum Pflegefachmann. Bei manchen Patienten verflog die anfängliche Skepsis (männlich, nichtdeutsch) sehr schnell und Marwan war bei allen ausgesprochen beliebt. Eine Festanstellung in einem Pflegeheim in Diepholz, seinem Wohnort, hat er schon längst in der Tasche! Für das kommende Ausbildungsjahr ab dem 1.8.2025 bietet der Diakonie Pflegedienst noch freie Plätze an und freut sich auf Bewerbungen.

Christina Raatz (li.), Pflegedienstleiterin, und Daniela Türkmen, Praxisanleiterin, gratulieren Marwan Samoki zur bestandenen Prüfung.



Neues aus der Diakonie Tagespflege

Julia Henneke ist seit August 2024 die Leiterin

Text → Christiane Behrens | Foto → Harald Behrens



Julia Henneke, Pflegedienstleiterin

"Es ist ein schöner Beruf, denn es erfüllt mich mit Zufriedenheit, wenn ich spüre, dass sich unsere Gäste hier wohlfühlen, wir ihnen Halt geben, gemeinsam lachen, auch weinen dürfen." Julia Henneke, gelernte Altenpflegerin und zertifizierte Pflegedienstleiterin, erzählt voller Begeisterung von ihrer Arbeit, die für sie Berufung bedeutet. Viele gute Ideen hat die Sykerin im ersten Jahr ihrer Tätigkeit schon verwirklicht. "Tagestreff" klingt viel fröhlicher und unbeschwerter als "Tagespflege". Die Gäste, einige an Demenz Erkrankte, treffen sich hier wie in einem zweiten Zuhause. Sie können sich auf feste Öffnungszeiten von 8 bis 16 Uhr montags bis freitags verlassen und erleben einen abwechslungsreichen Tag. Gemeinsames Frühstück und Mittagessen, Zeitungslektüre, Spaziergänge im schönen Garten, Bewegungsübungen im Tagesraum, Gedächtnistraining, Biografiearbeit, Basteln, Gesellschaftsspiele oder Frische-Luft-Genießen auf den neuen Terrassenmöbeln. Mit dem Fahrdienst sind Ausflüge geplant und der Termin für das Sommerfest zusammen mit den Angehörigen steht ebenso fest. Am 11.7. steigt die Party unter dem Motto "Sommer, Sonne und Meer". "Es wird maritim, auch mit Live-Musik", verrät die 32-jährige Chefin. Besonders liegt ihr am Herzen, die Angehörigen mit in die Gemeinschaft einzubeziehen. Und somit bietet sie halbjährlich einen Angehörigen-Abend an, der sehr gut angenommen wird, denn hier können sich alle zwanglos austauschen und mit dem Fachpersonal ins Gespräch kommen. Überhaupt ist Julia Henneke sehr stolz auf ihr Team. Mit viel Herzblut und Engagement sind alle dabei. Der Diakonie Tagestreff bietet 14 Gästen eine Betreuung. Zurzeit sind an einzelnen Tagen Plätze frei, deren Kosten die Pflegekasse übernimmt.

Umsorgt den Tag verbringen

DIAKONIE PFLEGEDIENST UND TAGESPFLEGE

Ferdinand-Salfer-Str. 6 · 28857 Syke Telefon Pflegedienst: 04242-2522 Telefon Tagespflege: 04242-509477 www.diakoniestation-syke.de











- Tankstelle 24h immer preiswert tanken
- Motorenöl
- A Mudeautikal
- Hydrauliköl
- → Fette→ Gasmotorenöl

Ø 04240-1380 Ø 0172-5198533 Ø info@stoffregen-oel.de

Was spricht für eine Anzeige im neuen Dreiklang?

Unterschiedliche Altersgruppen

Wertorientierte Leserschaft

Lokale Verbundenheit

In 12.000 Haushalten

Wenig Streuverlus

Dreiklang@kirche-syke.de









Aktion "einfach trauen" -

Wir haben uns getraut!

Text → Hartwig Seevers | Foto → privat/GKG



Mal Hand aufs Herz: Als vorgeschlagen wurde, dass wir bei der Trau- und Segensaktion des Kirchenkreises am 25.05.2025 mitmachen sollten, wusste niemand so ganz genau, worauf wir uns eingelassen würden. Nicht die Pastoren, nicht die ehrenamtlichen Helfer und auch nicht die Paare, um die es gehen sollte.

Aber – engagiert und offen für Neues wie immer – hat sich in der Gesamtkirchengemeinde schnell ein Team von Helfern gefunden. Mit viel Herzblut und kreativen Ideen wurde das Hachehuus, die Kirche und auch der Garten des Hachehuus für die Hochzeitspaare hergerichtet.

Ein Team kümmerte sich um den Empfang, ein anderes sorgte für Kaffee und Kuchen. Das dritte bot Kinderbetreuung an. Eine sorgte für die Fotos von dem Tag und auch der Papierkram wurde sofort erledigt.

Freundlich wurden insgesamt 13!!!
Paare mit einem Glas Sekt empfangen.
Dann ging es zum Traugespräch – ein
Speedtraugespräch. Hier suchten sich
die Paare ihren Trauspruch aus, den
Ort, an dem die Zeremonie stattfinden
sollte und auch aus einer Liste von

Liedern konnten zwei Lieblingsstücke ausgewählt werden.

Nach Erledigung des Papierkrams ging es dann entweder in die Kirche oder in die Gartenlaube des Hachehuus. Umrahmt vom Gospelchor, Solosängerinnen oder dem Spiel der Orgel und dem E-Piano, fanden die Pastoren dann die richtigen Worte für diese besondere Aktion.
Einige haben an dem Tag die kirchliche Trauung nachgeholt. Andere haben ihre Beziehung segnen lassen. Und was war das für ein toller Tag, der 25.05.2025!!! Aber sehen Sie selbst – die Bilder sprechen für sich.

Vielen Dank allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.
Gottes Segen für alle, die sich haben trauen oder segnen lassen.

Himmelfahrt, Pfingsten ...

... und anderes



Mutig und beherzt

Ehrenamtlichenfest am 22. Juni

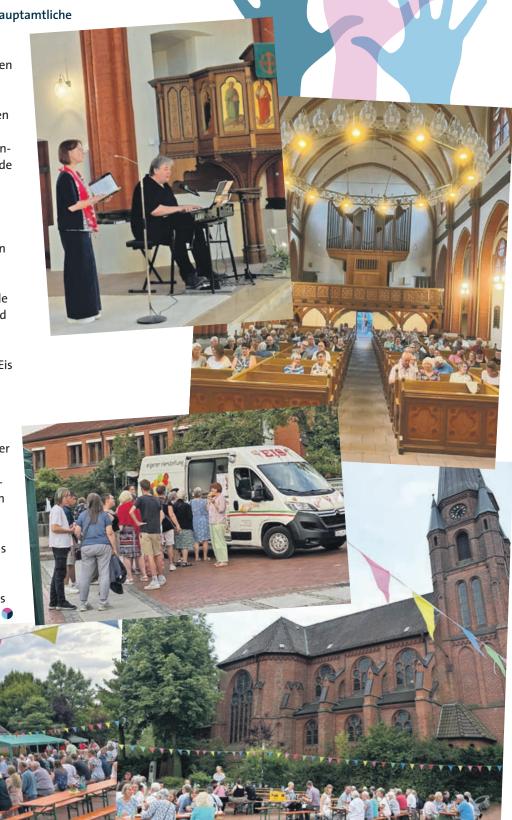
Text → Katja Hedel | Fotos → Team-Hauptamtliche

chon von weitem konnte man es sehen: Bunte Wimpel säumten den Rathausplatz. Bierzeltgarnituren, leuchtenden Blumen und das Grillzelt standen bereit, um den Ehrenamtlichen unserer Gesamtkirchengemeinde ein herzliches Willkommen zu bereiten. Einmal im Jahr stehen in unserer Gemeinde diejenigen im Mittelpunkt, die dafür sorgen, dass unser Gemeindeleben in den drei Ortskirchen Barrien, Syke und Heiligenfelde in der vielfältigsten Art und Weise gestaltet und erlebt werden kann.

Die Feier begann mit einer Andacht in der Kirche in Syke. Anschließend wurde am reichhaltigen Buffet gegessen. Und den Nachtisch brachte der Eiswagen vorbei. Da staunte mancher nicht schlecht, wie groß eine einzige Kugel Eis sein kann.

Auch wenn es das Wetter mit einer Mischung aus heißen Temperaturen mit Sonne und Regenschauern für einige Abwechslung sorgte, tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch. Im zweiten Teil des Abends waren die Ehrenamtlichen in der Kirche zum Singen eingeladen. Andreas Schley, der neue Popkantor im Kirchenkreis übte neue Lieder mit den Ehrenamtlichen ein, das hat sichtlich Freude bereitet.

Liebe Ehrenamtliche, wir danken euch für all euer segensreiches Wirken – das Team der Hauptamtlichen.



Gottesdienste

Juli		Gemeinde	
06.07.	10:00	Heiligenfelde	Sommerkirche Pastorin Hermsmeyer
13.07.	09:00	Syke	Schützenandacht auf dem Schützenplatz, Lektorin Thorns
13.07.	10:00	Barrien	Sommerkirche, Pastorin Heinemeyer
18.07.	18:30	Syke	Aperitivo, Aperitivoteam
20.07.	10:00	Syke	Sommerkirche Pastorin Albertje van der Meer
27.07.	10:00	Heiligenfelde	Sommerkirche, Lektorin Fellermann





A		Comoindo	
August		Gemeinde	
03.08.	10:00	Barrien	Sommerkirche, Pastorin Hedel
10.08.	10:00	Syke	Sommerkirche, Pastor Dr. Kopp
12.08.	16:00	Syke	Andacht Seniorenheim Deutsche Eiche, Pastor Gerling-Jacobi
13.08.	16:00	Syke	Andacht Seniorenresidenz Hauptstr. Pastor Gerling-Jacobi
14.08.	10:30	Syke	Gottesdienst für Gäste und Ange- hörige der Diakonie Tagespflege Syke, Pastorin van der Meer
15:08	15:30	Syke	Andacht im Seniorenheim DRK Pastor Gerling-Jacobi
15.08.	15:30	Heiligenfelde	Kinderkirche, Team Kinderkirche
16.08.	08:30 10:00	Barrien	Einschulungsgottesdienst Pastorin Hedel
16.08.	09:00	Syke	Ökumenischer Einschulungsgottes- dienst, Pastor Dr. Kopp mit Pfarrer Grunwaldt
16.08.	10:30	Heiligenfelde	Einschulungsgottesdienst Pastorin Hermsmeyer
17.08. <u>+</u>	09:30	Heiligenfelde	Gottesdienst mit Abendmahl Sup. Dr. Schröder
17.08. <u>+</u>	11:00	Syke	Gottesdienst mit Abendmahl Sup. Dr. Schröder
23.08.	16:00	Barrien	Minigottesdienst für Familien mit Kindern bis 6 J., anschl. beisam- mensein, Team Minigottesdienst
24.08.	09:30	Barrien	Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Heinemeyer
24.08.	11:00	Syke	Gottesdienst Pastorin Albertje van der Meer
29.08.	15:30	Heiligenfelde	Kinderkirche Team Kinderkirche
30.08.	11:00	Barrien	Gottesdienst zum Kinderkirchentag "Sei mutig und stark" Team Kinderkirchentag
31.08.	09:30	Barrien	Taizé-Gottesdienst, Lektorin Kaluza
31.08.	09:30	Heiligenfelde	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit Pastorin Hermsmeyer
31.08.	11:00	Syke	Taizé-Gottesdienst, Lektorin Kaluza



19.09

18:30 Uhr



Septen	nber	Gemeinde	
05.09.	15:30	Heiligenfelde	Kinderkirche, Team Kinderkirche
07.09.	11:00	Syke	Anderszeit auf dem Dorfmarkt in Syke, Pastorin Hedel
12.09.	15:30	Heiligenfelde	Kinderkirche, Team Kinderkirche
13.09.	10:00	Syke	Ökumenische Kinderkirche, Lektorin Fellermann und Salome Magnucki
13.09.	10:00	Barrien	Kinderkirche für Kinder ab 6 Jahren, Team Kinderkirche
14.09.	10:00	Heiligenfelde	Gottesdienst mit Feier höherer Konfirmationsjubiläen, Pastorin Hermsmeyer
14.09.	11:00	Syke	Gottesdienst, Pastorin Hedel
14.09.	18:00	Barrien	Gottesdienst Lichter und Steine Pastorin Heinemeyer
16.09.	16:00	Syke	Andacht Seniorenheim Deutsche Eiche, Lektorin Nisse
17.09.	16:00	Syke	Andacht Seniorenresidenz Hauptstr., Lektorin Nisse
18.09.	10:30	Syke	Gottesdienst für Gäste und Ange- hörige der Diakonie Tagespflege Syke, Pastorin Heinemeyer
19:09	15:30	Syke	Andacht im Seniorenheim DRK Lektorin Nisse
19:09	15:30	Heiligenfelde	Kinderkirche, Team Kinderkirche
19.09.	18:30	Syke	Aperitivo, Aperitivoteam
20.09.	15:00	Syke	Verabschiedung, Pastor Gerling- Jacobi, Sup. Dr. Schröder mit Posaunenchor
21.09. ①	15:00	Heiligenfelde	Gottesdienst mit Taufe und Feier der Tauferinnerung
21.09.	11:00	Syke	Gottesdienst, Sup. Dr. Schröder
26.09.	08:30	Syke	Schulgottesdienst Grundschule am Lindhof, Pastor Dr. Kopp und Pfarrer Grunwaldt
26.09.	15:30	Heiligenfelde	Kinderkirche, Team Kinderkirche
27.09.	16:00	Barrien	Minigottesdienst für Familien mit Kindern bis 6 J., anschl. beisam- mensein, Team Minigottesdienst
28.09.	10:00	Barrien	Tauferinnerungsgottesdienst Pastorin Hedel
28.09.	11:00	Syke	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation, Pastor Dr. Kopp



Sommerzeit – Aperitivozeit

"Lass dich überraschen"

... unter diesem Motto wollen wir zusammenkommen. Sonne, Urlaub, Raus aus dem Alltag und Neues entdecken! Neues, aber auch Altvertrautes

wollen wir bei unserem
Aperotivo im Gemeindehaus
Syke entdecken.

Und der nächste Termin am 19. September kann auch schon im Kalender eingetragen werden.

Wir freuen uns auf Dich! Dein Aperitivo-Team

Tauftermine in der Gesamtkirchengemeinde Syke-Barrien-Heiligenfelde

 Syke
 Barrien
 Heiligenfelde

 20.07.,13.9.,
 24.8., 29.9., 25.10.,
 31.8., 21.9.,

 11.10., 26.12.
 15.11., 7.12.
 1.11., 7.12.

Anmeldung: Anmeldung: Anmeldung: Frau Kahl Frau Strohmeyer Frau Kahl
Tel. 04242-4007 Tel. 04242-80385 Tel. 04240-242

Anprechpersonen und regelmäßige Termine

Ansprechpersonen auf überregionaler Ebene

Superintendentur

Dr. Jörn-Michael Schröder Hermannstraße 4 · 28857 Syke Tel. 1680 – 510 · Fax 1680 – 511 sup.syke-hoya@evlka.de

Kirchenkreisjugenddienst

Andrea Mattfeld (Verwaltung) Herrlichkeit 2 · 28857 Syke Tel. 1687 – 24 · Fax 1687 99 – 24 andrea.mattfeld@evlka.de

Ev. - luth. Kindertagesstättenverband Syke - Hoya

Südstraße 23 · 27232 Sulingen Tel. 04271 – 95 65 120 www.kitaverband-syke-hoya.de

Anprechpersonen für Begleitung

Hospizdienst

Hospizsyke@outlook.de Heide Wolter · Tel. 80 123 Waltraud Hammerschmidt · Tel. 80 829 Jutta Wegg · Tel. 50 430

Trauercafé

1. Sonntag im Monat, 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus Syke Heide Wolter · Tel. 80 123

Besuchsdienst in Barrien

3. Freitag im Monat im Hachehuus Charlotte Volkmann Tel. 80 027

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 (kostenfrei, überregional)

Altenheimseelsorge

Pastor Albert Gerling-Jacobi Tel. 0151 563 678 18

Geburtstagsbesuchskreis Barrien

(nach Absprache) Pastorin Susanne Heinemeyer Tel. 7105

Gebärdensprachliche Seelsorge

Pastor Bernd Klein Tel. und Fax: 0541 200 792 68 SMS: 0176 475 293 81 gl-os@gmx.de·www.gl-kirche.de

Hier gibt es Hilfe in verschiedenen Bereichen

Diakonisches Werk Diepholz-Syke-Hoya

Herrlichkeit 2 · 28857 Syke Tel. 1687 – 0 · Fax 1687 – 19

www.diakonie-diepholz-syke-hoya.de

Flüchtlingssozialarbeit

Tel. 1687 – 31 / 1687 – 32

Kirchenkreissozialarbeit

Tel. 1687 - 20

Soziale Schuldnerberatung

Tel. 1687 – 11 · Fax 1687 – 19

Schuldnerberatung. DW. Syke@evlka. de

Schwangeren - und Schwangerschaftskonfliktberatung

Tel. 1687 – 25

Diakonie

Tafel Syke

Ferd.-Salfer-Straße 2 · 28857 Syke Tel. 169751 · www.Tafel - Syke.de





SYKE

Ansprechpersonen rund um den Dreiklang

Redaktionsteam Dreiklang

Katja Hermsmeyer · Tel. 04240 242 dreiklang@kirche-syke.de

Koordination Austräger u. Austrägerinnen

Syke: Ingrid Nisse · Tel. 4007 Barrien: Christa Carstens · Tel. 80174 (AB) Heiligenfelde: Andrea Lehmann

Tel. 04240 1348

Die letzten Ausgaben sind auch immer veröffentlicht unter

www.kirche-syke.de/das-sind-wir/gemeindemagazin

Angebote und Ansprechpersonen rund um Kultur und Musik für Erwachsene

Posaunenchor Syke-Barrien

Hauptchor Mo. 20 bis 21:30 Uhr Hartmut Müller · mueller1504@gmx.de

Kirchenchor Barrien

Mi. 19:15 Uhr · Kerstin Bach · Tel. 57 72 85 Christine Breckner · Tel. 78 42 65

Syker Flötenensemble

Di. 18:30 Uhr Carmen Klöß-Collmann · Tel. 4839

Kirchenchor Syke

Do. 18:45 bis 20:15 Uhr Ralf Wosch · Tel. 0172 35 46 680

Posaunenchor Heiligenfelde

Di. 14-tägig · 19:30 bis 21 Uhr Martin Klinker, · Tel. 04248 448

Gospelchor Syke

Do. 20:30 bis 22 Uhr

Ralf Wosch · Tel. 0172 35 46 680



Ansprechpersonen und Angebote für unsere Kleinsten mit ihren Eltern

Minigottesdienst

für Kinder von 1 bis 6 Jahre Samstag nach Ankündigung · 16 Uhr Pastorin Katja Hedel · Tel. 16 90 840

Eltern-Kind-Gruppe

im Hachehuus Barrien

Donnerstagskrabbler · Do. 15 bis 16:30 Uhr

Katrin Moser Tel. 16 87 20 katrin.moser@evlka.de

Eltern-Kind-Gruppe

im Gemeindehaus Heiligenfelde Elke Wolters · Tel. 04240 1437

Ansprechpersonen und Angebote für Kinder

Kinderchor Syke

ab 4 Jahre · Mi. 16 bis 16:30 Uhr Schüler*innen Mi. 16:30 bis 17:15 Uhr Ralf Wosch · Tel. 0172 35 46 680

Ökumenischer Kindergottesdienst Syke

2. Sa. im Monat, 10:30 bis 11:30 Uhr Pastorin Albertje van der Meer · Tel. 2107

Kinderkirche in Heiligenfelde

ab 4 Jahre · Fr. 15:30 bis 17 Uhr Pastorin Katja Hermsmeyer Tel. 04240 242

Pfadfinder Syke

8 bis 12 Jahre: Sa. 14 Uhr

Sebastian Grünig · Tel. 0175 92 31 521 Denise Ball · Tel. 0172 42 17 990

Kinderkirche im Hachehuus Barrien

6 bis 12 Jahre · i.d.R. 2. Sa. im Monat Pastorin Susanne Heinemeyer Tel. 04242 7105





Ansprechpersonen und Angebote für Konfis und Jugendliche

Posaunenchor Syke-Barrien

Jungbläser · Mo 19 bis 20 Uhr Hartmut Müller · mueller1504@gmx.de

Jugendgruppe im Gemeindehaus Heiligenfelde

Do. 19 Uhr · Diakonin Gianna Leja Tel. 0160 15 50 887 · gianna.leja@evlka.de

Pfadfinder Syke

12 bis 16 Jahre: Mi. 18 Uhr Sebastian Grünig · Tel. 0175 92 31 521 Denise Ball · Tel. 0172 42 17 990

Ansprechpersonen und Angebote für Erwachsene

Frauenkreis Syke

2. Mo. im Monat. 15 Uhr Christiane Tesch · Tel. 59 74 229

Frauenkreis Heiligenfelde

Mi. 15 bis 17 Uhr (einmal im Monat) Pastorin Katja Hermsmeyer · Tel. 04240 242

Frauenkreis Barrien

1. Freitag im Monat 15 bis 17 Uhr Pastorin Susanne Heinemeyer · Tel. 7105

Bibel im Gespräch Syke

Di. 19 Uhr

Friedhelm Sievers · Tel. 04203 6260

Kultur- und Musikveranstaltungen:

Christa Carstens · Tel. 80174 (AB) Dr. Ulrich Ellinghaus · Tel. 934897 dr.ulrich.ellinghaus@web.de

in der Regel an folgenden Orten statt:

Kochen am Dienstag Barrien

Di. 11 bis 14 Uhr

Christine Breckner · Tel. 78 42 65

Evas Töchter (Barrien)

3. Donnerstag im Monat · 19:30 Uhr Gisela Schwarz · Tel. 84 477

Gesprächskreis Barrien

2. Freitag im Monat · 20 bis 21:30 Uhr Ilona Haberkamp · Tel. 84 138

Gartentrupp Barrien

1. Mittwoch im Monat · 14 Uhr Christine Breckner · Tel. 78 42 65 oder Christa Flohr · Tel. 0160 76 58 289

Hacken und Schnacken

Gartentruppe rund um Kirche und Gemeindehaus Heiligenfelde 1. Di. im Monat · 14 Uhr

Annegret Winte · Tel. 04240 1053

Männerkreis Barrien

letzter Do. im Monat · 19 Uhr Pastor Dr. Christian Kopp · Tel. 78 56 876





QR-Code mit dem Smartphone scannen und automatisch die allgemeinen Kontaktdaten der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Syke-Barrien-Heiligenfelde erhalten.





Gemeindehaus Kirchstraße 3



Hachehuus Glockenstraße 14a



Gemeindehaus Heiligenfelder Straße 5

Kontakte

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Syke-Barrien-Heiligenfelde



Vorsitzender des Kirchenvorstands

Hartwig Seevers Tel. 1273 Stellvertr. Vorsitzender des Kirchenvorstands

Jörg Hespenheide Tel. 0172 – 72 25 721 Stellvertr. Vorsitzende des Kirchenvorstands

Katja Hermsmeyer siehe Pfarramt Heiligenfelde

dreiklang 👔

Impressum

Juli/Aug./Sep. 2025 Nr. 69

Regionaldiakonin

Gianna Leja • Kirchstraße 2 • Tel. 0160 – 15 50 887 • gianna.leja@evlka.de

Pfarramt

für die Pfarrbezirke der Syker Ortsgemeinde:

Pastor Dr. Christian Kopp

Dienstzimmer: Glockenstr. 14a Tel. 7856876 christian.kopp@evlka.de

Pastorin Albertje van der Meer Tel. 2107

albertje.vandermeer@evlka.de

Pfarram

für die Pfarrbezirke der Barrier Ortsgemeinde:

Pastorin Katja Hedel Ristedter Straße 19, Gessel Tel. 1690 840 katja.hedel@evlka.de Pastorin Susanne Heinemeyer Glockenstraße 14 · Barrien Tel. 7105 · Fax 80097 **Pfarramt**

für den Pfarrbezirk der Heiligenfelder Ortsgemeinde:

Pastorin Katja Hermsmeyer Heiligenfelder Straße 5 Tel. 04240 – 242 · Fax 04240–775 katja.hermsmeyer@evlka.de



Ortskirchengemeinde Syke

Gemeindebüro

Ute Kahl · Kirchstraße 3 Tel. 4007 · Fax 931147 gkg.kirche-syke@evlka.de Bürozeiten:

Di. 15 – 17 Uhr, Do. 10 – 12 Uhr

Friedhofsverwaltung

Ute Kahl · Kirchstr. 3, Tel. 1680443 · Fax 931147 friedhofsverwaltung.syke@ evlka.de Bürozeiten:

Di. 15 – 17 Uhr · Do. 10 – 12 Uhr

Friedhofsgärtner

Stefan Behrens Tel. 2627 oder 0173 – 45 13 159 Friedhof.Syke@evlka.de

Küsterdienst

Valentina Reimann Tel. 0176 – 47 321 283

Kirchenkreis-Kantorin

Réka-Zsuzsánna Fülöp Tel. 0172 – 43 38 105

Ev.-luth. integrative Kindertagesstätte Sonnenstrahl

Wilhelm-Heile-Str. 2a Tel. 66 067 · Fax 59 29 86 kts.sonnenstrahl.syke@evlka.de

Ortskirchengemeinde Barrien

susanne.heinemeyer@evlka.de

Gemeindebüro

Claudia Strohmeyer Glockenstraße 14a Tel. 80385 · Fax 80097 gkg.kirche-syke@evlka.de Bürozeiten:

Di. 9 – 11 Uhr, Do. 17 – 18:30 Uhr

Friedhofsverwaltung

Heike Schlegel, Tel. 93 77 432 friedhofsverwaltung.barrien@ evlka.de

Bürozeiten: Mi. 10 – 12:30 Uhr

Friedhofsgärtner

Peter Kreischer, Peter Mahlmann Tel. 8245

friedhof.barrien@evlka.de

Küsterdienst

Katja Purnhagen Tel. 80 075 oder 0157 – 72 866 534

Kirchenmusiker

Singu Kim, Tel. 0176 – 23 328 768

Ev.-luth. Kindertagesstätten

Lütje Speelhuus · Glockenstr. 12 28857 Syke-Barrien Tel. 93 10 461 kts.barrien-speelhuus@evlka.de

Talita Kumi · Hügelrose 1 28857 Syke-Barrien · Tel. 784 566 kts.barrien@evlka.de

Ortskirchengemeinde Heiligenfelde

Gemeindebüro

Ute Kahl · Heiligenfelder Str. 5 28857 Syke-Heiligenfelde Tel. 04240 – 242 · Fax 04240 – 775 gkg.kirche-syke@evlka.de Bürozeiten:

Di. 9 – 12 Uhr und Do. 16 – 18 Uhr

Friedhofsverwaltung

Ute Kahl, siehe Gemeindebüro friedhofsverwaltung. heiligenfelde@evlka.de

Küster und Friedhofsgärtner

Friedrich Dräger Tel. 04240 – 1582 oder 0176 – 47 723 695

Kirchenmusiker

Erasmus Minchevici Tel. 04241 – 2810

Bei Spenden und Überweisungen bitte Ihren Namen u. Verwendungszweck vermerken, damit wir Ihnen bei Bedarf eine Spendenquittung zusenden können.

Bankverbindung:

Kirchenamt Sulingen Kreissparkasse Diepholz IBAN: DE96 2915 1700 1110 0496 06

DE96 2915 1700 1110 0496 06
BIC: BRLADE21SYK
+ Verwendungszweck

Herausgeber:

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Syke-Barrien-Heiligenfelde Kirchstraße 3 · 28857 Syke

Redaktion:

Katja Hermsmeyer · Tel. 04240–242 Dreiklang@kirche-syke.de

Verantwortlich für Anzeigen:

Katja Hermsmeyer Ute Kahl (Rechnungen)

Layout:

das grafik.buero | Kai Becker Waller Heerstraße 294 28219 Bremen www.dasgrafikbuero.net

Druck:

Kreiszeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG Am Ristedter Weg 17 · 28857 Syke

Quelle:

"Der Gemeindebrief" oder Bildnachweis unter dem jeweiligen Foto. **Erscheinungsweise**: 5-mal jährlich

Auflage: 12.000 Exemplare

Copyright: © Hrsg.

Hinweis:

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Informationen und Daten wurden nach bestem Wissen recherchiert; für Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr gegeben werden. Beiträge, Fotos und Daten sind urheberrechtlich geschützt.

Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung in jeglicher Form ohne schriftliche Einwilligung der Redaktion strafbar.

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sein, haben Sie die Möglichkeit, bis zum Redaktionsschluss in Ihrem Gemeindebüro zu widersprechen.

Für Nichtmitglieder gilt der Dreiklang als Gruß der Kirchengemeinde.

Redaktionsschluss: 25. August 2025